

Zehn.

Internationales Literaturfest



lit.RUHR

7.–11.10.2026

www.lit.ruhr

Das Programm der lit.kid.RUHR finden Sie ab >> 101

Herzlich willkommen!



lit.RUHR ist ein Projekt der
litissimo gGmbH –
Förderung der Literatur und Philosophie
Maria-Hilf-Straße 15–17
50677 Köln

Liebes Publikum,

diese Ausgabe der lit.RUHR ist eine besondere: Wir feiern Geburtstag! Bereits zum zehnten Mal versammeln wir im Herzen des Ruhrgebiets Autorinnen, Künstler, Denker und Schauspielerinnen. Zum Jubiläum ist die lit.RUHR mit Veranstaltungen in Essen, Bochum, Gelsenkirchen, Dortmund, Hagen und Oberhausen vertreten.

Zehn Jahre lit.RUHR – das sind zehn Jahre voller Geschichten und Gespräche, überraschender Begegnungen und großer Stimmen. Zehn Jahre, in denen wir gemeinsam erlebt haben,

was Literatur vermag: Sie öffnet neue Perspektiven, belebt Räume, stellt Gewissheiten infrage und bringt Menschen miteinander ins Gespräch.

Wir freuen uns sehr, dieses Jubiläum mit Ihnen feiern zu können – das Wort, die Literatur und die Debatte.

Unser großer Dank gilt unseren Förderern, Partnern und Unterstützern. Ohne ihr Vertrauen und ihr Engagement wäre dieses Festival nicht möglich.

Glückauf!

Ihr Team der lit.RUHR

Montag, 5.10.



>> 01



Zur Eröffnung: Jubel und Radau, Literatur und Rambazamba – 10 Jahre lit.RUHR!
Mit **Katharina Thalbach**, **Sabin Tambrea** und **Katty Salié**. Special guests:
Fritz Eckenga und **Betterov**

19.30 Uhr

Lichtburg Essen

Kettwiger Straße 36, Essen

VVK ab € 26 | 21 (ermäßigt); AK ab € 30 | 25 (ermäßigt)

Egal, ob wir mit Kaffee, Tee, Bier, Champagner oder Schnaps feiern, die Partys, an die wir uns immer wieder erinnern werden, sind die, bei denen irgendwas aus dem Ruder läuft, Hemmungen schwinden, Grenzen überschritten werden, etwas oder sehr viel kaputt geht oder bei denen zusammenkommt, wer nicht zusammengehört. Auch in der Literatur sind solche glücklichen oder schicksalhaften kleinen und großen Feste oft bedeutende Höhepunkte. Die großen Lesestimmen **Katharina**

Thalbach und **Sabin Tambrea** präsentieren uns legendär gute oder sagenhaft schlechte literarische Lustbarkeiten aus Texten von Guy de Maupassant, Thomas Mann, Erich Kästner, Ali Smith und Amélie Nothomb.

Fritz Eckenga springt als Spezialgast aus der Torte, und Songwriter **Betterov** liefert mit ein paar seiner Songs den passenden Sound. **Katty Salié** sorgt als Moderatorin für Chaosbesetzung. Konzept: **Axel von Ernst** und **Kathrin Sievers**

RAGSTIFTUNG

Ewig währt am längsten.

Die meisten Unternehmen denken in Quartalen. Wir denken in Generationen. Unser Vermögen sichert dauerhaft die Ewigkeitsaufgaben des deutschen Steinkohlenbergbaus: Grubenwasserhaltung, Poldermaßnahmen und Grundwasserreinigung an der Ruhr, der Saar und in Ibbenbüren. Das ist ein Auftrag, der kein Verfallsdatum kennt – und ein Beitrag, heutige und kommende Generationen von Folgekosten zu entlasten.

Wie wir dieses Versprechen einlösen? Mit langem Blick, Verlässlichkeit und einem breit diversifizierten Anlageportfolio. So erwirtschaften wir die Erträge, die wir zur laufenden Erfüllung unserer Aufgaben brauchen – einschließlich zusätzlicher Spielräume für die Förderung von Bildung, Wissenschaft und Kultur. Das ist unser Generationenversprechen.

RAG-Stiftung: Investieren. Finanzieren. Fördern.

rag-stiftung.de



SDG-Infotool:
Nachhaltigkeit
angelegt im
Stiftungszweck

Judith Hermann

Ich möchte zurückgehen in der Zeit

19 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Seit ihrem gefeierten Debüt »Sommerhaus, später« gehört **Judith Hermann** zu den bedeutendsten Stimmen der deutschsprachigen Literatur. In ihrem neuen Buch **Ich möchte zurückgehen in der Zeit** erkundet die preisgekrönte Schriftstellerin ihre eigene Familienbiografie. Sie folgt den Spuren ihres Großvaters, der während des Zweiten Weltkriegs für die SS im polnischen Radom stationiert war. Seinem langjährigen Schweigen setzt sie ihr Schreiben entgegen. Sie reist nach Polen und zu

ihrer Schwester nach Neapel und gründet das Erinnern und Vergessen der Kriegs- und Nachkriegsgenerationen. Behutsam umkreist Hermann das Verdrängte und die Leerstellen unserer Gesellschaft. Wie richten wir uns in unseren fragilen Leben ein – und wohin haben sich unsere Erinnerungen zurückgezogen? Sie erzählt von dem Fortleben von Unausgesprochenem in unseren Familienbiografien.
»Ihr bestes Buch. So far.« (Nils Minkmar)
Mod.: **Thomas Laue**

Manuel Bittorf (Betterov)

Goldener Retriever

19.30 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Dass **Manuel Bittorf** über ein besonders feines Sprachgefühl verfügt, zeigt sich schon in den Liedtexten, die er als Indie-Musiker **Betterov** veröffentlicht hat. Somit verwundert es kein bisschen, dass er auch als Autor überzeugt: Sein Romandebüt **Goldener Retriever** ist eine rasante und zärtliche Coming-of-Age-Geschichte. Darin erzählt er von Max und seinem besten Freund Chau, die nach dem Abi eine letzte wilde Party feiern und dann die Provinz hinter sich lassen: Raus aus dem Osten, ab nach

Westberlin! Ein Zufall bringt die beiden auf eine Geschäftsidee, die viel interessanter ist als das frisch begonnene Studium. Ihr Plan funktioniert – bis er zum Staatsakt wird.
Ein Buch für alle, die das Gefühl von Verlorenheit kennen und gleichzeitig wissen, wie schön es ist, wenn man das Leben trotzdem in die eigene Hand nimmt. Oder, um es mit den Worten des Schriftstellers Takis Würger zu sagen: »Ein Brett von einem Roman.«
Mod.: **Christiane Falk**

Jan Weiler

Das Vogelhaus

19.30 Uhr

Ebertbad Oberhausen

Ebertplatz 4, Oberhausen

VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Klug, komisch und bewegend erzählt Bestsellerautor **Jan Weiler** (u. a.: »Der Markisenmann«, »Maria, ihm schmeckt's nicht«, »Das Pubertier«) in seinem neuen Roman **Das Vogelhaus** von einer unfreiwilligen Heimkehr. Was macht es mit uns, an Orte zurückzukommen, die eng mit unserer eigenen Geschichte verknüpft sind? Mit dieser Frage sieht sich der Protagonist Leonard Beck konfrontiert. Als er erfährt, dass seine Mutter sein Kindheitshaus am Niederrhein verkaufen will, reist er mit

zwiespältigen Gefühlen in die alte Heimat. Er trifft auf Menschen aus seiner Vergangenheit, die ihm einst wichtig waren. Immer wieder steht er vor dem unscheinbaren Haus, das ihn magisch anzieht, obwohl es keine guten Erinnerungen weckt. Und noch immer wird das Haus von einem Geheimnis umgeben, das er damals nicht lüften konnte. Jetzt aber will er ihm auf die Spur kommen! Endlich stellt er sich nicht nur seinen tiefsten Ängsten, sondern auch seiner großen Liebe.

Zwei Menschen sind in mir – Andrea Stoll und Anna Schudt über Ingeborg Bachmann

19.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen

Wilhelminenstraße 176, Gelsenkirchen

VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

In diesem Sommer feierte die literarische Welt den 100. Geburtstag von Ingeborg Bachmann. Schon zu Lebzeiten war die Schriftstellerin zugleich Ikone und Mythos. Und bis heute fasziniert ihr Werk eine große Leser:innenschaft, während ihre Lebensgeschichte Stoff für Spekulationen liefert. **Andrea Stolls** Biografie **»Zwei Menschen sind in mir«** beleuchtet das riesige Spektrum der Bachmann'schen Ambivalenzen von seinen Ursprüngen her: Sie führt vor Augen, wie die Dichterin in eine

Spirale von Selbstinszenierung und Selbstzerstörung geraten konnte. Mit großer Empathie nähert sie sich den vielen Rätseln dieses Lebens. »Einfühlsam, klug und sprachlich funkeln lässt Andrea Stoll uns Leben und Denken Ingeborg Bachmanns aus nächster Nähe erleben – und fördert dabei überraschend Neues zutage« (FAZ). Auf der Bühne nähert sie sich dem Leben und dem Werk einer Schriftstellerin, die bis heute fasziniert. Lesung: **Anna Schudt**, Mod.: **Elke Schlinsog**

Mittwoch, 7.10.



Stiftung
Zollverein

WDR 5

>> 06

Diane und Reinhold Messner

Lebenszeit – Vom Wert der Vergänglichkeit

20 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK 29 | 25 € (ermäßigt); AK € 33 | 29 (ermäßigt)

Lebenszeit ist ein Buch übers Älterwerden und Jungsein, über Verlust und Glück, über große Expeditionen und die kleinen Abenteuer des Alltags. Der Bergsteiger und Abenteurer **Reinhold Messner** spricht darin offen über das Alter: Der Mensch, der Nahtoderfahrungen machte und so oft den Aufstieg in die Todeszone der höchsten Berge überlebte, spürt das Nachlassen seiner Kräfte, die Langsamkeit beim Gehen, das allmähliche Heraustreten aus der Welt. Er verbindet seine prägendsten

Erinnerungen mit existenziellen Fragen. Seine Frau **Diane Messner** steht mitten im Leben und setzt sich dennoch täglich mit der Vergänglichkeit auseinander: Mit Humor und viel Gefühl erzählt sie kleine Geschichten von Alltag, Abschieden, Neuanfängen und geht der Frage nach, was im Leben wirklich bleibt. Entstanden ist ein gemeinsames Buch über die Kostbarkeit unserer Lebenszeit – und darüber, wie man sie mit Offenheit, Mut und Neugier nutzen kann.

Mod.: **Gisela Steinhauer**



Ideen mit Wirkung.

Für das Ruhrgebiet und weit darüber hinaus!

Gemäß dem Pioniergeist, der Einsatzbereitschaft und der Hingabe unserer Stifterin Anneliese Brost fördern wir wissenschaftliche, mutige und zukunftsweisende Projekte und Ideen im Ruhrgebiet, deren Strahlkraft über die Region hinaus reicht und überregional Anerkennung und Beachtung finden. Für die Menschen, die Gemeinschaft und eine gute Zukunft!

www.broststiftung.ruhr

BROST
STIFTUNG



Inne Kneipe, anne Bude – Verena-Kristina Kirchberg trifft Frank Goosen Begegnungen zwischen Büdchen und Kneipentresen 19 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Im Ruhrgebiet sind Büdchen und Kneipen mehr als Orte, an denen man Getränke, Zigaretten oder eine Zeitung kauft. Sie sind Orte des Austauschs und der Begegnung – geprägt von der Geschichte des Steinkohlenbergbaus und den Menschen, die dort ein und aus gehen. Hier trafen sich Kumpel nach der Schicht, Nachbarn auf einen kurzen Plausch, Stammgäste und Zufallsbekanntschaften. Die Büdchenbesitzerin **Verena-Kristina Kirchberg** und der Autor **Frank Goosen** erzählen von genau

diesen Orten: In **Ich bin Büdchen** erzählt Verena-Kristina Kirchberg von ihrem Alltag in der Trinkhalle – von Stammkund:innen, schrägen Typen, kleinen Dramen und stillen Held:innen. Frank Goosens Roman **Lovely Rita** führt mit viel Humor an den Tresen einer alten Ruhrgebietskneipe, in der sich die unterschiedlichsten Schicksale kreuzen. Ein liebevoller Blick durchs Schiebefenster und über den Kneipentresen auf all das, was Menschen wirklich verbindet.
Mod.: **Julia Schöning**

Widdersehen Mit Leonie Swann, Maren Kroymann und den Schafen aus Glennkill 19.30 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Endlich ein neuer Schafskrimi! Nach dem Welterfolg »Glennkill« (2026 im Kino) führt **Leonie Swann** in **Widdersehen** zurück ins vertraute Irland, wo nichts so ist, wie es scheint: Als ihre Schäferin Rebecca urplötzlich die Europareise abbricht und die Herde rund um Miss Maple zurück in irische Gefilde führt, sind die Schafe zunächst optimistisch wie Frühlingslämmer. Denn wo könnte es schöner sein als auf der Heimatweide? Auch der jüngste Zuwachs ist gespannt – Madouc, offiziell Ziege, in-

offiziell »Schaf auf Probe«, hofft auf viele neue Einblicke in die geheimnisvolle Welt der Schafe. Doch kaum angekommen, ist Rebecca plötzlich wie vom Erdboden verschluckt. Zurückgeblieben ist nur ein einzelner Finger (kein guter Anfang) und ein mysteriöser Brief, auf den sich die Schafe mangels Vorlesemenschen keinen Reim machen können. Die Herde befürchtet das Schlimmste.
Lesung: **Maren Kroymann**, Mod.: **Margarete von Schwarzkopf**

Donnerstag, 8.10.

MESSE
ESSEN

>> 09

Die widerspenstige Witwe Mit **Anna, Nellie** und **Katharina Thalbach** 19.30 Uhr

Messe Essen, Foyer Ost

Messeplatz 1, Foyer Ost, Messeplatz 1, Essen
VVK 29 | 25 € (ermäßigt); AK € 33 | 29 (ermäßigt)

Sie konnten von »Bridgerton« auf Netflix nicht genug bekommen? Und lieben die Romane von Jane Austen ebenso sehr wie Emily Brontës »Sturmhöhe«? Dann sollten Sie gemeinsam mit **Anna, Nellie** und **Katharina Thalbach** die britische Schriftstellerin Georgette Heyer (1902–1974) und deren Roman »Die widerspenstige Witwe« entdecken! Ihr Buch ist nicht nur ein glänzender historischer Liebesroman, sondern auch ein Mix aus Krimi, Spionage und Gothic.

England, 1813: Die bezaubernde Elinor Rochdale ist adeliger Herkunft. Aber da ihr Vater kurz vor seinem Tod das gesamte Vermögen verspielt hat, beschließt die junge Frau, einen Posten als Gouvernante anzutreten, um den finanziellen Ruin abzuwenden. Doch eine verwechelte Kutsche ändert unversehens ihr Schicksal. Freuen Sie sich mit dem Thalbach-Trio auf Dialogwitz und eine sympathische, selbstbewusste Heldin, die sich nicht unterkriegen lässt!

Erfolg ist Teamarbeit – wir hören zu, packen an und schaffen gemeinsam Lösungen.

Team MESSE ESSEN



ERFOLG MADE IN ESSEN

Jetzt Macher kennenlernen ➔



MESSE
ESSEN

#MadeinEssen

Donnerstag, 8.10.

>> 10 englisch | deutsch

Alex Schulman

Jetzt beginnt das Leben

Mit Fabian Busch

19.30 Uhr

KAUE Gelsenkirchen

Wilhelminenstraße 176, Gelsenkirchen

VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

»Es ist, als hätte alles, was **Alex Schulman** zuvor geschrieben hat, den Weg für diesen Roman geebnet« – so schreibt die schwedische Tageszeitung »Gefle Dagblad« über das neue Buch des Bestsellerautors (u. a.: »Die Überlebenden«). In **Jetzt beginnt das Leben** begegnen wir Vidar, der an einem persönlichen Tiefpunkt angelangt ist. Er wurde vom Lehrdienst suspendiert und schlägt nun zu Hause die Zeit tot. Als er aus einer Laune heraus die Telefonnummer des alten Sommerhauses seiner Familie

wählt, ändert sich alles: Sein toter Vater hebt ab. Bald versteht Vidar, dass sich am anderen Ende der Leitung immer derselbe Tag aus seiner Kindheit wiederholt: der 17. Juni 1986. Anruf für Anruf versucht er, jeden Schritt seiner Familie an diesem Tag nachzuvollziehen. Beim Eintauchen in seine Kindheit überschreitet er eine Grenze nach der anderen, während sich die Schlinge in der Gegenwart immer enger zuzieht. Dt. Text: **Fabian Busch**, Mod.: **Shelly Kupferberg**

Der Bestseller aus Schweden



jetzt
reinhören



Ungekürzt gelesen von
**Fabian Busch: ausgezeichnet mit dem
Deutschen Hörbuchpreis 2026
als »Bester Interpret«**



Lesung mit
**Alex Schulman
und Fabian Busch**
8.10. / lit.RUHR / Gelsenkirchen



www.der-audio-verlag.de

Stabile Poesie – Was liest ein Songwriter? **Bosse** über die Bücher seines Lebens

19.30 Uhr

Ebertbad Oberhausen

Ebertplatz 4, Oberhausen

VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Mit 17 Jahren unterschrieb er seinen ersten Plattenvertrag, 2003 startete seine Solokarriere. Mit Songs wie »Schönste Zeit«, »Der letzte Tanz«, »Ein Traum« und »So oder so« begeistert **Axel »Aki« Bosse** seit Jahrzehnten seine Fans. Sein aktuelles, mittlerweile zehntes Album »Stabile Poesie« stieg im April 2026 direkt auf Platz 2 der Charts ein. Es ist wohl nicht übertrieben zu sagen: Bosse ist eine feste Größe der deutschen Musiklandschaft! Wir fragen uns: Was liest jemand, der seine

eigenen Geschichten als Songwriter in Form von Musik und Lyrics erzählt? Welche Bücher wurden für Bosse zu Lebensbegleitern und haben ihn geprägt, begleitet und inspiriert? Und was verbindet Literatur und Musik – die Kraft von Sprache, Rhythmus und Verdichtung, die Fähigkeit, in wenigen Worten ganze Welten entstehen zu lassen? Im Gespräch mit **Marion Brasch** geht Bosse auf eine ganz persönliche literarische Entdeckungsreise und spielt ein paar alte und neue Songs.

Ich komm' nie wieder! Bis nächste Woche. Wahre Fußballgeschichten mit **Christoph Biermann** und **Dietmar Bär**

20 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Christoph Biermann geht als Fußballreporter von 11FREUNDE dorthin, wo das Herz des Fußballs schlägt. Und das tut es nicht zuletzt im Ruhrgebiet. So erzählt er in **Ich komm' nie wieder. Bis nächste Woche** die seltsame Geschichte des hässlichsten Trikots der Bundesligageschichte – die des VfL Bochums. Wir erfahren anhand des MSV Duisburg, warum die Liebe zu einem Klub gerade am Tiefpunkt besonders groß wird und warum sie bei Westfalia

Herne in Gefahr ist zu erlöschen. Wir treffen zwei Bundesligaspieler, die sich als Dreijährige kennenlernten, einen autistischen Fußballfan, der im Stadion seinen inneren Frieden findet, und Ebby aus Duisburg, der seit Jahrzehnten zu jedem Spiel nach Nottingham fährt. **Dietmar Bär** liest Biermanns Geschichten, die Wärmekammern des Fußballs sind. Sie zeigen, worin der Reiz dieses weltweiten Sports für seine Fans liegt. Mod.: **Jörg Thadeusz**



Nein sagen!

Mit **Matthias Brandt** und **Ruth Hoffmann**

18 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK 29 | 25 € (ermäßigt); AK € 33 | 29 (ermäßigt)

Matthias Brandt hielt 2025 eine denkwürdige Rede zur Erinnerung an die Widerstandskämpfer des 20. Juli 1944 in der Gedenkstätte Berlin-Plötzensee – dem Ort, an dem viele Beteiligte an dem Attentat gegen Adolf Hitler hingerichtet wurden. Als Sohn des Emigranten und späteren Bundeskanzlers Willy Brandt und dessen Frau Rut nahm er die Rede zum Anlass, in seinem Buch **Nein sagen** über den Mut und die Motive der Umstürzler des 20. Juli und vieler anderer Widerstandskämpfer:innen

nachzudenken und auch sich selbst über notwendige Konsequenzen aus der Geschichte zu befragen. Auf der Bühne trifft er die Historikerin und Journalistin **Ruth Hoffmann**, die in ihrem Buch **Raubzug von rechts** der Frage nachgeht, wie die Neue Rechte unsere Werte kapert und für ihre Zwecke missbraucht. Angesichts der bedrohlichen Wiederkehr des Rechtsextremismus und der Wahlerfolge der AfD sprechen die beiden über Widerstand im NS-Regime und persönliche Verantwortung heute.

Vera Zischke

Pina fällt aus

19 Uhr

Literaturhaus Oberhausen/Gdanska Theater

Gutenbergstraße 8, Oberhausen

VVK 15 | 13 € (ermäßigt); AK € 19 | 17 (ermäßigt)

Die Reihe »Neues aus der Gegend« präsentiert spannende Neuerscheinungen von Autor:innen aus dem Ruhrgebiet. Diesmal von der Bestsellerautorin **Vera Zischke**! Nachdem sie sich in ihrem Debüt »Ava liebt noch« dem Thema Mutterschaft gewidmet hat, schreibt sie in **Pina fällt aus** über Solidarität: Sie erzählt die Geschichte einer ungleichen Hausgemeinschaft, die zusammenrücken muss, als Pina eines Tages mitten auf der Straßenkreuzung zusammenbricht. Ihr Sohn Leo ist 20 Jahre alt und lebt in

seiner eigenen Welt: Morgens verlässt er das Bett erst, wenn eine grüne Blase in seiner Lavalampe aufsteigt. Treppentufen legt er im eigenen Rhythmus zurück: immer zwei Schritte vor, einen Schritt zurück. Während Pina auf der Intensivstation liegt, beginnt die Nachbarschaft nach anfänglicher Schockstarre, sich um Leo zu kümmern.

»Das ist ein menschlicher, empathischer, utopischer Blick auf das, was Gesellschaft sein könnte« (NDR – eat.READ. sleep.). Mod.: **Harald Obendiek**

Philipp Oehmke: Papenburg

Eine Familie zwischen Liebe und Egoismus

19 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Mit seinem Debüt, dem Bestseller »Schönwald«, hat **Philipp Oehmke** einen großen deutschen Gesellschaftsroman geschrieben. In seinem zweiten Buch, **Papenburg**, knüpft er an seinen fulminanten Erstling an und widmet sich erneut einer komplizierten Familiendynamik. Die Geschichte führt in die USA: Emilia Papenburg hat ihren Mann Benni verlassen und ist mit den Kindern nach New York gegangen. Es ist ein Neubeginn ohne Familie, an der sie gescheitert zu sein glaubt, genau wie schon ihre

Eltern vor ihr. Oder irrt sie womöglich? Emilias Vater und ihre lange verschollene Mutter wollen um jeden Preis die Familie zusammenbringen, auch wenn sie dafür gegenseitige Verletzungen und enttäuschte Hoffnungen ertragen müssen. Oehmke hat ein schillerndes Porträt der verunsicherten westlichen Gesellschaft geschrieben und eine Schar verzweifelter und erfindungsreicher Figuren erschaffen, die auf der Suche nach Sinn und Vergebung sind.
Mod.: **Marion Brasch**

Carolyn Emcke fragt:

Was zählt ein Mensch?

19.30 Uhr

Ebertbad Oberhausen

Ebertplatz 4, Oberhausen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

»Menschenrechte gibt es nur im Verbund, unteilbar, für alle, und das heißt, für alle gleich. [...] Wer Menschenrechte nur denen zuschreibt, die einem selbst ähnlich sind, hat nicht verstanden, was Menschenrechte sind.« Gibt es Grenzen der Einfühlung in andere? Wozu verpflichtet uns die Erinnerung an die Geschichte? Wo liegen die Grenzen der Verantwortung, im Namen der Menschenrechte zu sprechen? Oder darf uns nichts daran hindern, andere als Teil des universalen Wirs wahrzunehmen?

Carolyn Emcke stellte sich diese Fragen bereits vor dem 7. Oktober. Aber seither sind sie noch dringlicher. Es geht in ihrem neuen Buch letztlich um die existenzielle Frage: **Was zählt ein Mensch?** Seit über 20 Jahren reist Carolyn Emcke nach Israel-Palästina. Zuletzt war sie dort, um mit Menschen aus Bee'ri oder Jenin, aus Tel Aviv oder Ramallah zu sprechen – und die blinden Flecken der Empathie im hiesigen Diskurs auszuleuchten.
Mod.: **Lena Gorelik**

Freitag, 9.10.



>> 17

Christiane Hoffmann

Die Träume, die wir hatten

Mit **Martina Gedeck**

19.30 Uhr

9. Etage der Sparkasse Essen

Logenstraße 9, Essen

VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Ende der Achtzigerjahre: Eine Gruppe von jungen Frauen studiert Russisch. Sie lesen Dostojewski, trinken Wodka und reisen durch die Sowjetunion. Es ist eine Zeit des Aufbruchs, der Träume von einem demokratischen Russland und einem friedlichen Europa. Jahrzehnte später nimmt sich eine von ihnen das Leben. Es ist die Woche, in der Russland die Ukraine überfällt.

Christiane Hoffmann arbeitete fast 20 Jahre lang für die FAZ und berichtete als Auslandskorrespondentin aus Moskau

und Teheran, bevor sie von 2022 bis 2025 erste stellvertretende Sprecherin der Bundesregierung wurde. Am 24. Februar 2022 erfährt sie nicht nur vom Überfall Russlands auf die Ukraine, sondern auch vom Tod einer ihrer engsten Freundinnen. In **Die Träume, die wir hatten**, verbindet sie feinfühlig die Erinnerung an eine besondere Freundschaft mit der Geschichte der deutsch-russisch-ukrainischen Beziehungen.

Lesung: **Martina Gedeck**, Mod.: **Shelly Kupferberg**



**Weil Kultur uns
alle inspiriert.**

Kultur fördern lässt Menschen daran teilhaben.

Diesem gesellschaftlichen Engagement fühlt sich die Sparkassen-Finanzgruppe seit jeher verpflichtet.

Das stärkt jeden Einzelnen – regional und bürgernah. Wir bringen mehr Neugier in unsere Gesellschaft.

www.sparkasse-essen.de

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Essen

Trotzdem zuhause – die bewegenden Erinnerungen von **Tupoka Ogette** Mit **Dunja Hayali**

19.30 Uhr

Großes Haus, Schauspielhaus Bochum

Hans-Schalla-Platz, Bochum

VVK 29 | 25 € (ermäßigt); AK € 33 | 29 (ermäßigt)

»So beginnt meine Geschichte. Als Tochter einer weißen Frau und eines Schwarzen Mannes. Zwischen Sange, Südtansania, und Gera, Thüringen. Zwischen kolonialer Vergangenheit und DDR-Diktatur.« **Tupoka Ogette** (Jg. 1980) ist Bestsellerautorin, Deutschlands wichtigste Trainerin im Bereich Rassismuskritik und Host des beliebten »tupodcast«. Nun erzählt sie uns mit **Trotzdem zuhause** erstmals ihre bewegende und kämpferische Lebensgeschichte. Vom Aufwachsen als

Schwarzes Mädchen in der DDR, vom Ankommen in Kreuzberg mitten in den Baseballschlägerjahren, von einer unkonventionellen und liebevollen Mutter. Mit **Dunja Hayali** spricht sie über Selbstermächtigung, Resilienz und Liebe. »Selten liest man Texte, die mit so offenem, ehrlichem Herzen geschrieben sind. Tupoka Ogette erzählt von Leben und Überleben in Deutschland. Von Kampf und Triumph. Von Verzweiflung und Hoffnung. Eine Masterclass darin, was Gleichzeitigkeit bedeutet« (Alice Hasters).

Edgar Selge Juras letzter Winter

20 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen

VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Als der Schauspieler **Edgar Selge** mit »Hast du uns endlich gefunden« als Schriftsteller debütierte, überschlug sich die Kritik vor Begeisterung. »Besser kann man nicht schreiben«, hieß es in der Süddeutschen Zeitung. Nun legt er seinen zweiten Roman vor, der seinem Erstling in nichts nachsteht: **Juras letzter Winter** erzählt von den dunkelsten Jahren der deutschen Geschichte und von dem 16-jährigen Jura Rjabinkin, der während der Blockade Leningrads durch die Wehrmacht verhungert. Der

Erzähler des Romans liest Rjabinkins Tagebuch, immer und immer wieder, bis er glaubt, den Jungen zu kennen. Jura wird zur Romanfigur – wie der Erzähler auch. Ihre Begegnung beginnt und wird im Lauf der Geschichte immer enger. Zwischen den beiden entspinnt sich ein Austausch über Jugend, Träume, Literatur, Mütter, Gewalt, Fremdheit und Nähe. Selge setzt Jura Rjabinkin ein literarisches Denkmal, das lange nachhallt.
Mod.: **Claudia Dichter**

Broder – Der neue große Roman von **Dörte Hansen**

17 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Die Bestsellerromane von **Dörte Hansen** (u. a. »Zur See«, »Altes Land«) werden von Publikum und Kritik gefeiert. Auch mit ihrem neuen Buch gelingt ihr ein großer Wurf: Sie erzählt von **Broder** Bahnsen, der nie etwas anderes als Bauer werden wollte. So wie sein Vater, der ihm den »Kuhverstand« vererbt hat, das Gespür für Tiere. Aber den Hof bekommt sein Zwillingbruder Henning, nur wenige Minuten älter, immer schon selbstbewusster und mehr an Maschinen interessiert. Als Broder

nach 20 Jahren Abwesenheit in sein Heimatdorf zurückkehrt, beginnt er, Hennings Arbeitsweise zu hinterfragen. Immer mehr verbindet sich die Geschichte über brüderliche Rivalität und Herkunft mit der Frage nach unserer Verantwortung gegenüber der Natur. »Dörte Hansen versteht es, so zu schreiben, dass thematischer Anspruch und literarische Zugänglichkeit Hand in Hand gehen. Das ist ein Glücksfall für die deutsche Literatur« (FAZ).

Mod.: **Gisela Steinhauer**



Robert Habeck Arctic Meltdown. Die Neuvermessung der Welt

17 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK 29 | 25 € (ermäßigt); AK € 33 | 29 (ermäßigt)

Wo früher ewiges Eis die Grenzen der Zivilisation markierte, entscheidet sich heute die Zukunft unserer Sicherheit. Denn die arktische Erwärmung schreitet viermal schneller voran als die im globalen Mittel. Sie lässt das Eis schmelzen und internationale Begehrlichkeiten entstehen: Interessen, die rücksichtslos durchgesetzt werden sollen. Der ehemalige Bundeswirtschaftsminister **Robert Habeck** skizziert in **Arctic Meltdown** die Geschichte der Arktis und der Menschen, die dort leben. Er

blickt hinter die Kulissen der internationalen Politik und analysiert den amerikanischen Anspruch auf Grönland, Russlands aggressive Rückkehr zur »Roten Arktis« und Chinas Griff nach der »Polaren Seidenstraße«. Den Wettlauf um gigantische Rohstoffvorkommen und neue Handelsrouten betrachtet er vor dem Hintergrund einer entscheidenden Frage: Welche Auswirkungen haben diese Entwicklungen auf die regelbasierte Ordnung der Welt?

Mod.: **Julia Schöning**

Fünf, sechs, sieben, acht – Ewald Arenz über den Takt des Lebens

17.30 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

 Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
 VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Endlich ist er da, der neue Roman von **Ewald Arenz**! In **Fünf, sechs, sieben, acht** stellt der Bestsellerautor (u. a. »Der große Sommer«, »Alte Sorten«) erneut sein feines Gespür für authentische Figuren und lebendige Dialoge unter Beweis. Im Zentrum seines neuen Buches steht der sechzigjährige Steptänzer Anton. Als seine Tochter Emma ihm seinen Choreografenjob streitig macht, kann er das Gefühl des Älterwerdens nicht länger verdrängen. Plötzlich fragt er sich, ob er sein Leben richtig gelebt

hat. Eine Frage, die ihn wieder an eine alte große Liebe denken lässt: Jo. Hätte er mit ihr ein besseres Leben gelebt? Schließlich stößt Emma auf Jos Spur, die nach Irland führt. Gemeinsam begeben sich Vater und Tochter auf eine Suche, die alte Konflikte weckt und neue Erkenntnisse hervorruft. Für Anton wird es eine Reise zu sich selbst. Er begreift: Zu Ende ist es erst, wenn es zu Ende ist. Bis dahin will das Leben gelebt werden.

Der Osten, der Westen, das Revier und wir. Ines Geipel trifft Peter Neumann

19 Uhr

Kokskohlenbunker, UNESCO-Welterbe Zollverein

 Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
 VVK 24 | 19 € (ermäßigt); AK € 28 | 23 (ermäßigt)

Die Schriftstellerin und ehemalige Weltklasse-Leichtathletin **Ines Geipel** ist eine der wichtigsten publizistischen Stimmen im Nachwende-Diskurs (**Fabelland: Der Osten, der Westen, der Zorn und das Glück**, zuletzt: »Landschaft ohne Zeugen. Buchenwald und der Riss der Erinnerung«). Sie trifft den Autor, Lyriker und ZEIT-Journalisten **Peter Neumann**, der derzeit auf Einladung der Brost-Stiftung als Metropolitenschreiber Ruhr zu Gast in der Region ist, um sie

recherchierend und schreibend zu erkunden (zuletzt erschien: **Mentalitäten: Wie wir besser verstehen, was uns trennt und was uns eint**). Die beiden hellsichtigen Zeitdiagnostiker:innen sprechen über Herkunft, einschneidende Transformationsprozesse, über prägende Mentalitäten und den Umgang mit dem geschichtlichen Erbe, im Osten wie im tiefen Westen. Durch den Abend führt der Philosoph und Schriftsteller **Wolfram Eilenberger**.

Ich ertrinke in den Wassern
meiner eigenen Liebe –
Julia Franck und **Christian Berkel**
über Rilkes letzte Geliebte

19 Uhr

Theater Oberhausen

Will-Quadflieg-Platz 1, Oberhausen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

1920 begegnet die Malerin Baladine Klossowska dem Dichter Rainer Maria Rilke wieder. Sie, die geschiedene Mutter zweier Söhne, verliebt sich leidenschaftlich in ihn. Aber nach einer kurzen Amour fou geht Rilke immer mehr auf Distanz: Wo sie die unbedingte Nähe sucht und sich in der Liebe zu ihm verliert, verlangt er Abstand und Ruhe, um schreiben zu können. Sie schreiben sich sehnsuchtsvolle Briefe, immer auf der Suche nach dem richtigen Maß von Nähe und Distanz. Einer wird der

letzte sein, den Rilke kurz vor seinem Tod schreibt ...

Julia Franck erzählt in ihrem Buch **Ich ertrinke in den Wassern meiner eigenen Liebe** die Geschichte einer weiblichen Obsession und nähert sich der letzten Geliebten Rilkes feinfühlig und literarisch. Auf der Bühne trifft sie auf den Schauspieler **Christian Berkel**, der die Emotionen, die stets zwischen Begehren und Verzehren changieren, in einer kongenialen Lesung zum Leben erweckt. Mod.: **Marion Brasch**

Das Genie steckt fest.
Mit **Kai Magnus Sting**
und **Bastian Pastewka**

20 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Kai Magnus Sting steht für Kabarett vom Allerfeinsten. Zuletzt widmete er sich mit »Hömma, so isses!« den Menschen im Ruhrgebiet und ihrer unnachahmlichen RuhrpottSprache, dem sogenannten Ruhrhochdeutsch. Nun wendet er sich einem neuen Phänomen zu, dem Feststecken: Man steht sippenass im Regen, guckt aufs Handy und denkt sich: Komisch, die Wetter-App sagt, es ist trocken. Und man weiß: Man steckt fest. Im Großen wie im Kleinen, im Alltäglichen wie im Außergewöhnlichen: Man

steckt fest. Und schon wieder kommt man zu nix. Um das Feststecken und das Nix unterhaltsam zu gestalten, gibt es dieses Buch: **Das Genie steckt fest**. Komische Geschichten, Witziges, Skurriles, Beobachtungen, Betrachtungen und Belauschungen selbstverständlich auch mitten aus dem Ruhrgebiet. Alles zur allgemeinen Erheiterung, wo auch immer man gerade feststeckt. Intoniert werden die Texte von Kai Magnus Sting selbst und von Schauspielern und Komikern **Bastian Pastewka**.

Samstag, 10.10.



>> 26 Die andere Seite der Maloche – Nachbarschaft im Revier

»Watt? Die waren alle ma hier?«

Dietmar Bär, Anna Schudt und
Thomas Böhm über berühmte
und weniger berühmte
Besucher:innen des Ruhrgebiets

20.30 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK 29 | 25 € (ermäßigt); AK € 33 | 29 (ermäßigt)

Stellen Sie sich vor: Johann Wolfgang von Goethe schrieb über die Gastfreundschaft der Duisburger. Nobelpreisträger Ernest Hemingway berichtete für amerikanische Zeitungen aus dem umkämpften Essen. Und sein Nobelpreisträger-Kollege Heinrich Böll brachte mit seiner Darstellung des Ruhrgebiets die Lokalpolitik auf die Palme. Sibylle Berg warf Castrop-Rauxel u. a. vor, dass der Name der Stadt »französisch tut«. Und Udo Lindenberg besang den »Malocher aus dem Ruhrgebiet«, der

in Paris Champagner schlürft. Aus den überraschenden, unterhaltsamen, wunderlichen Geschichten, Gedichten und Berichten prominenter und weniger bekannter Besucher:innen lässt **Thomas Böhm** gemeinsam mit der Schauspielerin **Anna Schudt** und dem Schauspieler **Dietmar Bär** ein staunenswertes Gästebuch des Ruhrgebiets entstehen, bei dem man sich zwangsläufig fragt, ob die wirklich alle ma hier waren.

WDR 5

HÖREN,
WAS WICHTIG WIRD

WDR 5 Morgenecho
Montags bis freitags ab 6 Uhr,
samstags ab 7 Uhr

Live im Radio, auf wdr5.de
und in ARD Sounds.

Wir sind deins.
ARD 1



>> 27 Die andere Seite der Maloche – Nachbarschaft im Revier

>> 28 Lesung ohne Moderation

Zusammenleben im Revier – ein neues Miteinander?

Mit **Saba-Nur Cheema**,
Meron Mendel und **Harald Welzer**

16 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); TK € 31 | 26 (ermäßigt)

Es braucht eine widerstandsfähige Debattepraxis, wenn wir unser demokratisches Miteinander stärken und verteidigen wollen. Deshalb lautet eine zentrale Frage unseres gesellschaftlichen Zusammenlebens: Wie gelingt der Austausch in einer Gesellschaft, in der Unterschiede immer öfter zu unerbittlichen Konflikten führen?

Die Politologin **Saba-Nur Cheema** und der Historiker **Meron Mendel** zeigen in ihrem Buch **Die Empörungsfalle**, warum nicht Meinungsverschieden-

heiten das Problem sind, sondern der Umgang mit ihnen. Auf der Bühne treffen sie auf den Soziologen **Harald Welzer**. In seinem aktuellen Buch **Das Haus der Gefühle** beschreibt er den fundamentalen Einfluss, den Emotionen wie Vertrauen, Sicherheit und Zuversicht auf unsere Demokratie haben. Gemeinsam diskutieren sie, wie unser Miteinander heute gestaltet werden kann – gerade im Ruhrgebiet, wo Nachbarschaft historisch vom Zusammenhalt in Zeiten harter Arbeit geprägt war. Mod.: **Sarah Zerback**

Sven Regener
Frankie und Freddie

18 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK 29 | 25 € (ermäßigt); AK € 33 | 29 (ermäßigt)

Frankie und Freddie Lehmann, zwei Brüder aus Bremen, in Westberlin im Jahr 1980. Während der eine damit beschäftigt ist, in Kreuzberg Fuß zu fassen, will der andere weiterziehen nach New York, musste aber erst einmal am Ku'damm im Probandenhotel wohnen und als Versuchskaninchen für Antidepressiva herhalten. Jetzt, einen Tag vor Heiligabend, hat er Angst vor Menschen, kann nicht mehr U-Bahn fahren und verliert eine wichtige Tasche. Der Musiker (Frontmann der Band Ele-

ment of Crime) und Schriftsteller (u. a. »Herr Lehmann«, »Neue Vahr Süd«, »Glitterschnitter«) **Sven Regener** hat mit Frank Lehmann eine der bekanntesten Figuren der deutschsprachigen Gegenwartsliteratur geschaffen. In seinem neuen Roman schickt er Frank und dessen Bruder auf eine Odyssee durch eine Stadt voller Spaß und Kälte, Trotz und Anarchie, Resignation und Überlebenswillen. Ein Roman über Brüder, Aufbrüche und plötzliche Liebe – klug, warmherzig und sehr, sehr lustig.

Sonntag, 11.10.



WDR 5

>> 29 Lesung ohne Moderation

Mein Unglück beginnt damit, dass der
Stromkreis als Rechteck abgebildet wird –
(un-)gehaltene Reden von **Saša Stanišić**

19 Uhr

Kammerspiele, Schauspielhaus Bochum

Königsallee 15, Bochum

VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Hilft ja nix: Wir müssen den Härten und dem Leid der Menschen etwas entgegensetzen. Krieg, Armut, Faschismus, was alles noch. Jeder kann was tun, jeder. Was geben, wo helfen, so was. Verantwortung übernehmen. Wenn schon alles den Bach runtergeht, dann wenigstens in Würde, verdammte Axt! Wer könnte uns in diesen turbulenten Zeiten besser Mut zusprechen als der Erzählkünstler und Buchpreisträger **Saša Stanišić** («Herkunft», »Möchte die Witwe angesprochen werden, platziert

sie auf dem Grab die Gießkanne mit dem Ausguss nach vorne«). Nach gefeierten Romanen, Kinderbüchern, Erzählungen und Jugendbüchern hat er einen Band mit gehaltenen und ungehaltenen Reden veröffentlicht: In **Mein Unglück beginnt damit, dass der Stromkreis als Rechteck abgebildet wird** stemmt er sich gegen das Nichtstun. Was uns erwartet? Ein wildes Sammelsurium aus literarischen Fragmenten, Thomas Bernhard (lebend), einer Ringeltaube (tot), Sprache, Mut und Empathie.



Zollverein. Live

Worte bewegen. Klänge verbinden.
Nächte leuchten.
Oktober / November 2026

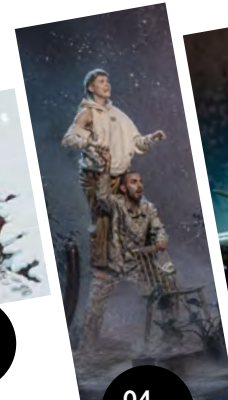
UNESCO-WELTERBE
ZOLLVEREIN



02.10.
**Maskenball
N°2**
Glow & Flow



03.11.
**Offene
Seiten:
Die Frau
als Mensch
„Schamanen-
ninnen“**
Eine Comic-
präsentation
mit Ulli Lust



04.–
28.11.
Überleben
Erinnerungen
an den letzten
Schnee



07.11.
RAW#02
Repercussion x
Wataru Shimizu



12.11.
**ZEIT FÜR
ZIRKUS**
Ruhr 2026
Festival-
eröffnung
auf Zollverein

25 Jahre
UNESCO-Welterbe



Zollverein

Brutal fragil – der Mann, das Opfer?

Sophia Fritz und **Ole Liebl**
über Männer und Gefühle

19 Uhr

Salzlager, UNESCO-Welterbe Zollverein

Heinrich-Imig-Str. 11, Parkplatz C oder Parkdeck Zollverein (kostenpfl.), Essen
VVK 27 | 22 € (ermäßigt); AK € 31 | 26 (ermäßigt)

Wir kennen sie: Männer, die ihre Gefühle nicht zeigen können – oder nicht wollen. Wenn ihre Emotionen sichtbar werden, dann oft als Wut, Freude und Stolz, aber nur selten als Trauer, Zweifel oder verletzte Liebe. Warum fällt es Männern bis heute so schwer, über Gefühle zu sprechen? Welche Rolle spielen patriarchale Vorstellungen von Männlichkeit dabei – und welchen Preis zahlen Männer selbst dafür? Diesen Fragen widmen sich **Ole Liebl** und **Sophia Fritz**: In **Brutal fragile**

Typen deckt Liebl die komplexen und politischen Verflechtungen von Gefühlen und Männlichkeiten auf, die uns bis heute daran hindern, emotional auf Augenhöhe zu sein. Fritz nähert sich dem Thema in **Der Mann, das Opfer** aus einer persönlichen Perspektive. Ausgehend vom Verlust ihres Bruders, erkundet sie die Widersprüche des Mannseins in der Gegenwart. Ohne anzuklagen, fragen beide, wie sich neue, freiere Formen von Männlichkeit denken lassen.
Mod.: **Fikri Anil Altıntaş**

Mehr Geschichten aus der Geschichte!
Mit **Richard Hemmer** und **Daniel Meßner**

19.30 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
VVK 29 | 25 € (ermäßigt); AK € 33 | 29 (ermäßigt)

Die Historiker **Richard Hemmer** und **Daniel Meßner** sind Meister des Geschichtenerzählens. Das beweisen sie nicht nur als Hosts des erfolgreichen Podcasts »Geschichten aus der Geschichte«, sondern auch als Autoren. In ihrem neuen Buch **Mehr Geschichten aus der Geschichte** stürzen sie sich auf verblüffende Erfindungen und kuriose Tüfteleien. Ihr Blick auf die Wissenschaftsgeschichte fasziniert auch deshalb so sehr, weil der Weg der Erkenntnis nur in den seltensten

Fällen geradlinig verlief. Oftmals waren es genau diese »Umwege«, in Form von Rätseln und Zufallsfinden, die die Welt der Forschung antrieben – das »Hoppla«, das zum »Heureka« führte. In zwanzig neuen Geschichten erzählen Hemmer und Meßner, welche Werkzeuge für die Entwicklung der Wissenschaft elementar waren, warum ausgerechnet ein »Einhorn« die frühe Paläontologie prägte, und weshalb es gerade die vielen kleinen Entscheidungen sind, die unsere Welt bis heute verändern.

Sonntag, 11.10.

>> 32



Christoph Kramer Wolkenberührpunkt

19.30 Uhr

Lichtburg Essen

Kettwiger Straße 36, Essen

VVK ab € 26 | 21 (ermäßigt); AK ab € 30 | 25 (ermäßigt)

Herbst 2024: **Christoph Kramers** Ära bei Borussia Mönchengladbach endet. Um der drohenden Leere zu entkommen, schreibt er einen Roman – als erster Profifußballer überhaupt. »Das Leben fing im Sommer an« sprang sofort auf den ersten Platz der SPIEGEL-Bestsellerliste, wird fürs Kino verfilmt und an deutschen Theatern gespielt. Nach Erscheinen trifft Chris in einer Buchhandlung Roman, einen jungen Mann, der sein Buch mit abgezählten Münzen zahlt und dessen Schicksal ihn nicht

mehr loslässt. Erzählt wird die Geschichte eines Schocks in der Silvesternacht 2000, der Romans Welt für immer zerreißt. Es ist die Suche nach dem geheimnisvollen »J« und die Flucht auf den **Wolkenberührpunkt** – jenen alten Mast, auf dem er mit seinem besten Freund Steve dem Himmel nah ist, um Wünsche in die Welt zu schreien. Zwei Leben, wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten: hier der Weltmeister, dort der Junge, der nie ein Zuhause besaß.
Mod.: **Mona Ameziane**

Zehn.

Internationales Literaturfest

 **lit.kid.RUHR**

7.–11.10.2026

www.lit.ruhr

Die lit.kid.RUHR 2026

Wir feiern das Lesen! Bücher bringen Menschen ins Gespräch, eröffnen neue Perspektiven, wecken vielfältige Ideen und laden dazu ein, Neues zu entdecken.

Und so findet sich in unserem Jubiläumsprogramm eine Fülle an Themen und Inhalten, Sichtweisen – Anregungen: zum **Lesen**, zum **Mitdenken** und zum **Mitreden**. Autor:innen und andere interessante Persönlichkeiten lesen, zeichnen, sprechen, singen, diskutieren mit Kindern und Jugendlichen, nehmen sie mit, um bekannte Horizonte zu überschreiten und um neue Lesewelten zu entdecken.

Ob Rechtsextremismus, Inklusion, KI, Antidiskriminierung oder Feminismus: Auf Grundlage starker Bücher werden Kinder und Jugendliche dazu angeregt, sich mit gesellschaftlich relevanten und aktuellen Themen und Meinungen auseinanderzusetzen. Und ebenso wichtig: Sie werden mitgenommen in fantastische Welten, lustige Geschichten, wilde Abenteuer – einfach bunten **Lesespaß!**

Mitmachen ist besonders gefragt im Rahmen des Projekts **#lassmalesen**, bei dem Schulklassen selbstständig eine Lesung mit einem/einer Autor:in vorbereiten und im Rahmen des KlasseBuch-Programms der lit.kid.RUHR moderieren.

Informativ, diskursiv, anregend – so sind insbesondere die Veranstaltungen konzipiert, die sich an Jugendliche der Klassen 9 bis 13 richten und Inhalte behandeln, die ihnen in ihrer Lebensrealität begegnen.

Mit 37 Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche, vormittags für Schulklassen und nachmittags sowie an den Wochenenden im Familienprogramm, wird Lesen zum Gesprächsthema!

In diesem Sinne – Bücher auf! Wir sehen uns bei der **lit.kid.RUHR 2026!**

Weitere Infos unter: **www.lit.ruhr**



AufRuhr



Das Magazin der Stiftung Mercator

In unserem Online-Magazin erzählen wir, was Menschen in unseren Projekten bewegt, was sie antreibt und was sie umtreibt.



aufuhr-magazin.de

Entdecken >

Anmeldung Vorschul- und KlasseBuch

Ab Erscheinen des Programms am **Mittwoch, den 09.09.2026**, können Sie sich auf unserer Homepage (www.lit.ruhr/klassebuch) für das Losverfahren anmelden.

Der **Anmeldezeitraum** gilt bis **Freitag, den 18.09.2026, 24 Uhr**. Danach ist es nicht mehr möglich, am Losverfahren teilzunehmen.

Bitte geben Sie drei Lesungen nach Priorität an, das erhöht die Chance auf eine erfolgreiche Anmeldung. Sollte Ihr Erstwunsch ausgebucht sein, werden wir uns bemühen, Ihren Zweit- bzw. Drittwunsch zu berücksichtigen.

Bitte beachten Sie, dass Sie maximal 70 Personen pro Jahrgangsstufe / Veranstaltung anmelden können. Anmeldungen, bei denen die Anzahl der Teilnehmer:innen größer ist, können leider nicht berücksichtigt werden.

Bei Bedarf kann jede KlasseBuch-Veranstaltung in die **Deutsche Gebärdensprache** gedolmetscht werden. Bitte geben Sie den Bedarf bei der Anmeldung an.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ihre Anmeldung zunächst eine unverbindliche Anfrage ist, die erst mit unserer Reservierungsbestätigung verbindlich wird.

Bis **Dienstag, den 22.09.2026**, erhalten Sie eine Rückmeldung.

Restplätze für KlasseBuch- und VorschulBuch-Lesungen können ab dann über das Formular auf der Homepage angefragt werden. Diese Anfragen werden nach Zeitpunkt des Eingangs bearbeitet.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Die Veranstaltungen dauern regulär **60 Minuten**. Bitte planen Sie für Einlass und Auslass zusätzlich etwas Zeit ein.

Sollten Sie Fragen haben, eine Beratung wünschen oder eine Buchung verändern wollen, melden Sie sich gern per Mail unter klassebuch@lit.ruhr bei uns. Telefonisch sind wir wochentags unter 0221-1601850 von 10 bis 16 Uhr für Sie erreichbar (keine telefonischen Reservierungen!).

Viel Spaß beim Stöbern im Programm. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schüler:innen im Festival!

Ihr Team der lit.kid.RUHR



Gemeinsam von der Buchauswahl bis zum großen Auftritt

Bei #lassmalesen organisieren und gestalten Schüler:innen eigenständig eine Autor:innenlesung. Gemeinsam wählen sie ein Buch aus, setzen sich im Schulkontext intensiv mit dem Inhalt auseinander und planen eine Lesung nach ihren Vorstellungen – sei es in der Schule oder an einem außerschulischen Kulturort. Unterstützt werden sie dabei durch professionelle Workshops zu Projektplanung, Moderation und Bühnenpräsenz.

Das Ergebnis: Eine komplett von Schüler:innen gestaltete und umgesetzte Lesung mit einem Autor oder einer Autorin.

Lehrkräfte werden ebenfalls professionell bei der Umsetzung unterstützt und erhalten Angebote zur Verstärkung des Projekts an ihrer Schule.

Rund 100 Schulen in NRW haben schon teilgenommen. Machen Sie sich ein Bild vom Projekt und besuchen Sie eine der beiden Lesungen im Rahmen des KlasseBuch-Programms der lit.RUHR:

Mittwoch, 7.10.2026, 12 Uhr, UNESCO-Welterbe Zollverein, Halle 12, für 6. und 7. Klassen, vorbereitet und moderiert von **Schüler:innen der Klasse 7a des Gymnasiums an der Wolfskuhle in Essen**

Sarah Jäger und Sarah Maus: Und die Welt, sie fliegt hoch

Freitag, 9.10.2026, 12 Uhr, UNESCO-Welterbe Zollverein, Halle 12, für 9. und 10. Klassen, vorbereitet und moderiert von **Schüler:innen des Carl Friedrich von Weizsäcker-Gymnasiums in Ratingen**

Eva Rottmann: Kurz vor dem Rand

Weitere Infos zu den Veranstaltungen finden Sie im Programmheft. Anmeldung unter: www.lit.ruhr/klassebuch

Mehr Infos unter: www.lassmalesen.de

Mittwoch, 7.10.



>> 101

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 102

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

VorschulBuch:

Ole Könnecke

Der letzte

Zauberspruch

10 Uhr

9. Etage der Sparkasse Essen

Logenstraße 9, Essen
kostenlos; Vorschule

Eine mutige Hexe, eine sprechende Ente und Drachen – von Autor und Illustrator **Ole Könnecke** mit Livezeichnungen spannend zum Leben erweckt! Dulcinea freut sich auf drei Tage ohne Papa: endlich Zeit für ihr Zauberbuch. Doch ausgerechnet die Hexenschwestern, denen das Zauberbuch eigentlich gehört, tauchen auf und wollen es zurück. Noch ehe Dulcinea »Hexenbesen« sagen kann, beginnt eine Flucht über verbotene Berge, in Drachenhöhlen und hinein in ein wildes Abenteuer.

KlasseBuch:

Thomas Böhme

Tommy und das
große Basketball-
Abenteuer

10 Uhr

Rotunde Bochum

Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Tommy will unbedingt Basketball spielen. Die anderen Kinder wollen ihn zunächst nicht mitspielen lassen. »Das kannst du doch nicht«, sagen sie. Und das nur, weil Tommy im Rollstuhl sitzt! Doch Tommy lässt nicht locker und zeigt, dass mit Mut und Selbstvertrauen (fast) alles möglich ist. Rollstuhlbasketball-Star **Thomas Böhme** gewann bei den Paralympischen Spielen 2024 die Bronzemedaille und erzählt in seinem ersten Kinderbuch von einem Traum, der keine Barrieren kennt.

WIR SIND DIE VORLESER!

Das Essener Lesebündnis
macht Kindern Lust auf Bücher
- machen Sie doch mit!



0201/2202770



info@essener-lesebuendnis.de



www.essener-lesebuendnis.de



Kopstadtplatz 12, 45127 Essen

KlasseBuch:
Sven Gerhardt
 Internat Under-
 cover – Doppelt
 ermittelt hält besser
 10 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
 Wilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen
 kostenlos; 2. und 3. Klasse

Premieren-Lesung mit Bestsellerautor
Sven Gerhardt: In seinem neuen packenden Agentenabenteuer entdeckt Außenseiter Fede seine besonderen Fähigkeiten. Er ist davon überzeugt, nur zufällig auf dem Internat für Nachwuchsagenten in Mailand gelandet zu sein, bis die Sängerin der Band Twinster verschwindet – CODE 1 im Internat! Fede weiß sofort, wen es braucht: Lucia, den größten Twinster-Fan. Können sie den Popstar gemeinsam finden und den Fall lösen?

KlasseBuch:
Gerda Raidt
 Klassenbuch –
 Wer gewinnt im
 Spiel des Lebens?
 10 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein
 Gelsenkirchener Straße 181, Essen
 kostenlos; 3. und 4. Klasse

Alle Kinder haben es verdient, gerecht behandelt zu werden! Trotzdem scheinen einige bevorzugt zu werden, während andere sich doppelt und dreifach anstrengen müssen. Woran liegt das? Diese Frage ist auch im Ruhrgebiet präsent, wo Menschen mit ganz unterschiedlichen Lebensgeschichten, Kulturen und finanziellen Möglichkeiten Tür an Tür leben. **Gerda Raidt** spricht mit den Schüler:innen über Klassismus und über die Frage, wie das Spiel des Lebens für alle fairer werden könnte.

KlasseBuch:
Nicole Røndigs
 Tauben-Girl.
 Die Graue Rächerin
 10 Uhr

Ebertbad Oberhausen
 Ebertplatz 4, Oberhausen
 kostenlos; 3. und 4. Klasse

Als die Ratte Billy die Taube Gudrun aus einem Abwehernetz rettet, ändert sich sein Leben abrupt: Denn Gudrun ist nicht irgendeine Taube, nein, sie ist TAUBEN-GIRL und kämpft gegen das (vermeintlich) Böse. Eher notgedrungen und weil er so ein weiches Herz hat, verwandelt sich Billy in RATMAN. Als die beiden einen Überfall beobachten, wird es richtig brenzlig. Begleitet von lustigen Illustrationen erzählt **Nicole Røndigs** von der chaotischen Verbrecherjagd.

KlasseBuch:
Anna Böhm
 Emmi &
 Einschwein –
 Zaubern verboten
 11 Uhr

Thalia Hagen
 Elberfelder Straße 31, Hagen
 kostenlos; 3. und 4. Klasse

In Wichtelstadt bekommt jedes Kind zum 10. Geburtstag ein Fabelwesen. Emmi war sich sicher: Es wird ein Einhorn! Aber was kam durch den Zaubernebel gehopst? Ein Einschwein! Seitdem gehen die beiden durch dick und dünn. Als das Große Fabelfest ansteht und beim Flugwettbewerb alle Fabelwesen abstürzen, ist die Bürgermeisterin sich sicher: In Wichtelstadt ist die Magie kaputt. Ab sofort ist Zaubern verboten! Emmi und Einschwein müssen aufklären, was mit der Magie los ist.



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



>> 107

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 108

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 109

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:

Antje Herden

Die weißen Sneaker
oder Mein fast
perfektes Leben

12 Uhr**Rotunde Bochum**

Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 4. und 5. Klasse

Ein perfektes Leben wäre ziemlich genial, findet Eli. Wenn er doch nur die weißen Sneaker hätte. Die, die auch Ben und seine Gäng immer tragen. Dann hätte er keine Sorgen mehr in der Schule und würde endlich dazugehören, da ist er sicher. Die Sneaker, die er zum Geburtstag bekommt, verändern tatsächlich alles. Nur nicht so, wie Eli dachte. **Antje Herden** erzählt von Freundschaft, großen Wünschen und davon, dass das Leben nicht perfekt sein muss, um ziemlich genial zu sein.

KlasseBuch:

Wiebke Nieland

Gespensterzentrale.
Rettet Knautschke!

12 Uhr**9. Etage der Sparkasse Essen**

Logenstraße 9, Essen
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Wiebke Nieland nimmt das Publikum mit in eine spannende Zeitreisegeschichte: Fritz hat zu Hause schon genug Ärger – und dann sitzt da auch noch plötzlich Hans auf ihrem Hochbett. Blass, frech und eindeutig ein Gespenst! Hans kommt aus dem Jahr 1946, aus einer Zeit, in der alles in Trümmern lag und Lebensmittel knapp waren. Er braucht Fritzis Hilfe, denn: Knautschke, das berühmte Nilpferd im Berliner Zoo, droht zu verhungern! Können sie es schaffen, Knautschke zu retten?

#lassmalesen

KlasseBuch:

Sarah Jäger und Sarah Maus

Und die Welt, sie fliegt hoch

12 Uhr**Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein**

Gelsenkirchener Straße 181, Parkplatz A1 und A2, Essen
kostenlos; 6. und 7. Klasse

Zwei Welten – ein Universum! Es sind Sommerferien, und Ava hat Hausarrest. Kein Wunder, dass sie sich langweilt, denn Ava wäre viel lieber draußen im Freibad. Auf der anderen Seite gibt es Juri, der die Sommerzeit freiwillig in seinem Zimmer verbringt – dem einzigen Ort, an dem er sich sicher fühlt. Ava schreibt Juri an, weil sie ihn noch aus der Grundschule kennt. Die beiden schicken sich jeden Tag über ein anderes Thema Nachrichten und freunden sich an. Doch als sie sich schon viel anvertrauen und

über persönliche Dinge reden, kommt es plötzlich zu einem Streit ...

Sarah Jäger hat das Buch im Stil eines Chats geschrieben, was die Erzählung zu etwas Neuem und damit interessanter macht. Durch die Bilder von **Sarah Maus** wird die Geschichte noch lebendiger. Die Lesung wurde vorbereitet und wird moderiert von **Schüler:innen der Klasse 7a des Gymnasiums an der Wolfskuhle in Essen** im Rahmen des Projekts **#lassmalesen**: www.lassmalesen.de

Mittwoch, 7.10.



>> 110

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 111

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:

Maddy Forst liest

in einfacher Sprache:

Robin Hood

12 Uhr

KlasseBuch:

Roya Soraya

Wind in meinem

Kopftuch

12 Uhr

Ebertbad Oberhausen

Ebertplatz 4, Oberhausen
kostenlos; 7. und 8. Klasse

Robin Hood lebt im Mittelalter in den Wäldern von England. Viele Menschen sind arm und müssen hohe Steuern zahlen. Robin Hood überfällt reiche Menschen. Die Beute gibt er den Armen. Darum heißt er auch »König der Armen«. Sein Feind ist der Sheriff von Nottingham. Er treibt die Steuern für den König ein. Die SchauspielerIn **Maddy Forst** liest die spannende Geschichte von Robin Hood in einfacher Sprache. Es geht um Armut, Reichtum und Gerechtigkeit. Eine Geschichte für alle!

KAUE Gelsenkirchen

Wilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 9. und 10. Klasse

Roya Soraya erzählt in ihrer autobiografischen Graphic Novel von Identität zwischen zwei Kulturen: Aufgewachsen ist Roya in Deutschland, den Iran kennt sie nur aus Erzählungen. Als sie endlich mit ihrem Vater in den Iran reist, wird aus Sehnsucht Wirklichkeit. Als junge, queere Frau erlebt Roya eine intensive Zeit zwischen Faszination und Angst – und beginnt zu begreifen, was Herkunft bedeuten kann, wenn Freiheit nicht selbstverständlich ist.
Mod.: **Maral Bazargani**



Wir fördern Wissenschaft, Bildung, Gesundheit, Sport und Kunst & Kultur



Die Alfred Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung setzt Akzente in Wissenschafts- und Hochschulentwicklung, unterstützt Chancengleichheit und die Ausbildung junger Menschen und möchte zur Völkerverständigung beitragen – mit eigenen Programmen, die Wandel, Kreativität und Engagement nachhaltig stärken.

Jetzt informieren: krupp-stiftung.de





>> 112 Die andere Seite der Maloche –
Nachbarschaft im Revier

>> 113
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 114
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 115
Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

VorschulBuch:

**Melanie Kemner &
Jesse Krauß** Mit-
wimmeln! Unterwegs
in der Nachbarschaft

KlasseBuch:
Tobias Goldfarb
Spekulatius auf
Klassenfahrt

10 Uhr

10 Uhr

Koks-kohlenbunker, Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; Vorschule

9. Etage der Sparkasse Essen
Logenstraße 9, Essen
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Auch bei der 10. lit.kid.RUHR laden
Wimmelbilder wieder zu spannenden
Entdeckungsreisen ein. Diesmal geht es
um das Leben in den Nachbarschaften
und Siedlungen des Ruhrgebiets: Die
Kinder sind mit **Melanie Kemner** und
Jesse Krauß **Unterwegs auf der Mar-
garethenhöhe** und lernen auf dieser
bildreichen Reise Geschichte und Ge-
genwart der Essener Gartenstadt kennen.
Außerdem werfen sie einen Blick in die
Nachbarstadt Gelsenkirchen und den
lebendigen Stadtteil Schalke. Auf geht's!

Juchhu! Endlich geht es für Mats und
Matilda auf Klassenfahrt. Und dann auch
noch auf eine alte Ritterburg! Doch kurz
vor Aufbruch taucht Spekulatius bei
ihnen auf und verkündet, dass er ein
»Kein-Quätsch-Mäch-Praktikum« bei
ihnen absolvieren müsse. Und wo ginge
das besser als auf einer Klassenfahrt?
Bestsellerautor **Tobias Goldfarb** nimmt
das Publikum mit in ein neues Abenteuer
von Mats, Matilda und dem Drachen
Spekulatius, bei dem Chaos und Spaß
vorprogrammiert sind.

KlasseBuch:
Maren Graf
Einfach Sunny

10 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 3. und 4. Klasse

Sunny ist blind – und die beste Sa-
chensucherin weit und breit. Als sie
an einem Samstagnachmittag über
den schweigsamen Ben stolpert, ahnt
sie nicht, dass sie in ihren kniffligsten
Fall schlittert. Ben hat etwas verloren.
Doch was es ist, will er partout nicht
verraten. Ob ein Dieb dahintersteckt?
Oder ist alles ganz anders? Autorin
Maren Graf, Moderatorin **Amy Zayed**
und das Publikum ermitteln gemeinsam
mit Sunny mit allen Sinnen, um das
geheime Dings zu finden!

KlasseBuch:
Meike Haas
Der kleine
Grusel-Lieferdienst

10 Uhr

Rotunde Bochum
Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 3. und 4. Klasse

Auf der Suche nach seinem Kater stoßen
Samy und Fiona auf ein unglaubliches
Geheimnis: Ihre Nachbarin betreibt
einen Lieferdienst für magische Scherz-
artikel und Gruselzubehör. Aber nicht
für Menschen, sondern für Geister
und Gestalten, die Hilfe beim Spuken
brauchen. Leider ist der Katzenfinder
ausverkauft, und auch von der Nach-
barin fehlt jede Spur. Untermalt durch
ein stimmungsvolles Schattentheater,
erzählt **Meike Haas** die mysteriöse
Geschichte des Grusel-Lieferdiensts.

>> 116

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:
Stefanie Kaluza
Faustschlag
von rechts

10 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 7. und 8. Klasse

Jarik hat endgültig genug: Sein Vater ist weg, seine Mutter kritisiert ihn ständig, und selbst seine Freund:innen verstehen ihn nicht mehr. Halt findet er nur im Boxclub, wo er auf den älteren Falk trifft. Der lädt ihn in ein Zeltlager ein, wo man lernt, ein richtiger Mann zu werden. Schritt für Schritt werden die neuen Kameraden für Jarik wichtiger als alles andere. **Stefanie Kaluza** spricht mit Moderatorin **Lena Rumler** und dem Publikum über die Gefahren der rechten Szene.

>> 117

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:
Jörg Hilbert
Ein Ritter namens
Rost – Blech
und Schwefel

11 Uhr

Thalia Mayersche Dortmund
Westenhellweg 40–42, Dortmund
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Neue Abenteuer von Ritter Rost! Auf der Eisernen Burg ist immer was los: Mal vergisst Ritter Rost, die Alarmanlage auszuschalten, mal lässt Koks es plötzlich Erdbeereis schneien – und manchmal gibt es sogar Knallerbsen-Eintopf zum Mittag. Eines ist sicher: Langweilig wird es hier garantiert nie! Mit viel Witz und Ukulele im Gepäck nimmt Autor und Illustrator **Jörg Hilbert** das Publikum mit in die Welt von Ritter Rost und seinen Freund:innen.

>> 118

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:
Anna Böhm
Emmi &
Einschwein –
Zaubern verboten

12 Uhr

9. Etage der Sparkasse Essen
Logenstraße 9, Essen
kostenlos; 3. und 4. Klasse

In Wichtelstadt bekommt jedes Kind zum 10. Geburtstag ein Fabelwesen. Emmi war sich sicher: Es wird ein Einhorn! Aber was kam durch den Zaubernebel gehopst? Ein Einschwein! Seitdem gehen die beiden durch dick und dünn. Als das Große Fabelfest ansteht und beim Flugwettbewerb alle Fabelwesen abstürzen, ist die Bürgermeisterin sich sicher: In Wichtelstadt ist die Magie kaputt. Ab sofort ist Zaubern verboten! Emmi und Einschwein müssen aufklären, was mit der Magie los ist.

>> 119

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:
Efua Traoré
Kuki und
das Flüstern
der Muscheln

12 Uhr

KAUE Gelsenkirchen
Wilhelminenstr. 176, Gelsenkirchen
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Efua Traoré nimmt das Publikum mit in die faszinierende Welt der Mythen und Legenden Nigerias: Kukis Familie ist sich sicher, dass sie von einem alten Familienfluch besessen ist. So ein Quatsch, denkt sich Kuki. Sie hat gerade andere Probleme: Seit ihre Mutter und sie umgezogen sind, fühlt sie sich ziemlich allein. Bis sie eines Abends ein verlassenes Strandhaus entdeckt und auf Enilo trifft. Die beiden werden unzertrennlich – doch ihre neue Freundin umgibt ein Geheimnis ...



>> 120

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

>> 121

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:

Stefanie Taschinski

Die Mutsammlerin

12 Uhr

KlasseBuch:

Flix

Immerland. Der
Ozean der Ewigkeit

12 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Auf dem Dachboden der Großeltern findet Emmi das Tagebuch ihrer Urgroßmutter Elsa. Fasziniert taucht sie in Elsas Welt im Deutschland der 1930er-Jahre ein, wo ein falsches Wort lebensgefährlich sein konnte – und doch fand Elsa den Mut, das Richtige zu tun. Kann Elsas Tagebuch Emmi helfen, ihren eigenen Mut zu finden? Basierend auf der wahren Geschichte einer Familie im NS-Widerstand, erzählt Bestsellerautorin **Stefanie Taschinski** von Mut und Freundschaft – damals wie heute.

Rotunde Bochum
Konrad-Adenauer-Platz 3, Bochum
kostenlos; 6. und 7. Klasse

Nach dem erfolgreichen Reihenstart nimmt Comickünstler **Flix** die Schüler:innen erneut mit ins Immerland – in eine Welt voller Glastiger, Zweihaie und gefährlicher Geheimnisse. Freiwillig wäre Mika bestimmt nicht dorthin zurückgekehrt, aber als seine Klassenkameradin Jessica (aka Stressica) ins Immerland gerät, beginnt eine riskante Rettungsaktion. Flix liest nicht nur aus seinem neuen Buch, sondern bringt die fantasievolle Geschichte auch live zeichnend auf die Bühne.



>> 122 englisch | deutsch

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:

Caryl Lewis

Wenn die Bienen schweigen

12 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 10. und 11. Klasse

Nachdem die letzte Biene ausgestorben ist, gerät die Welt aus den Fugen. Nahrungsmittel werden knapp, Gewalt spaltet das Land. »Kunst« und »Freiheit« sind Fremdwörter geworden, alte Geschlechterrollen sollen Sicherheit und Stabilität herstellen. Jess ist eines der Mädchen, die, in einem Camp zusammengepfercht, tagtäglich per Hand die Blüten der Obstbäume bestäuben. Aus Büchern weiß sie von der Welt vor dem Kollaps – und auch, dass Pinsel nicht zum Bestäuben von Pflanzen

erfunden wurden. Als sie eines Tages an Farbtuben gerät, schleicht sie sich nachts aus dem Camp und malt ein leuchtendes Bild an die große Mauer. In den anderen Mädchen entfacht sie damit den Funken der Rebellion. Und einmal gedacht, lässt sich der Gedanke der Freiheit nicht mehr unterdrücken. Die preisgekrönte walisische Autorin **Caryl Lewis** erzählt voller Hoffnung und Liebe zur Kunst vom Kampf gegen ein autoritäres System. Mod. und dt. Lesestimme: **Lena Rumler**

Donnerstag, 8.10.



>> 123

Alexander Steffensmeier

Happy Birthday, Lieselotte!

16 Uhr

Thalia Mayersche Bochum
Kortumstraße 69–71, Bochum
VVK 9,50 €; Tageskasse 12 €; ab 5 Jahren

Die »Lieselotte«-Reihe hat Geburtstag! Und sie ist genau doppelt so alt wie die lit.RUHR, die in diesem Jahr ihr 10-jähriges Jubiläum feiert. Seit die beliebte Bilderbuchkuh vor 20 Jahren zum ersten Mal dem Postboten auf-lauerte, sind zahllose Abenteuer rund um Lieselotte, die Bäuerin und ihre tierischen Freunde erschienen. Auf dem bunten, wimmeligen Bauernhof gibt es unglaublich viel zu entdecken. Da sind die nimmersatte und kletterfreudige Ziege, das wunderschöne und etwas

eitle Pony, der Hofhund, und nicht zu vergessen, die verrückte Hühnerschar mitsamt der vielen Küken, die jede Menge Schabernack treiben – kurz gesagt: Es ist immer was los! Lieselottes Erfinder und Zeichner **Alexander Steffensmeier** lädt das Publikum auf der Jubiläums-lit.RUHR zum Mitfeiern ein: Er liest aus dem aller-ersten Band **Lieselotte lauert** sowie aus dem neuesten Abenteuer **Lieselotte auf großer Fahrt**, zeigt Bilder aus seinem Atelier und zeichnet live.



Über 35x im
Ruhrgebiet

Mehr als Buchstaben.

Eine Welt voller Möglichkeiten.

Bücher verbinden uns, lassen uns träumen, denken und fühlen. Als Partner der lit.RUHR setzen wir uns dafür ein, dass Geschichten erzählt und gehört werden – für eine Welt, in der Inhalt zählt.



>> 124

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

VorschulBuch:

Jörg Hilbert

Ein Ritter namens
Rost – Blech
und Schwefel

10 Uhr

Koks-kohlenbunker, Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; Vorschule

Neue Abenteuer von Ritter Rost! Auf der Eisernen Burg ist immer was los: Mal vergisst Ritter Rost, die Alarmanlage auszuschalten, mal lässt Koks es plötzlich Erdbeereis schneien – und manchmal gibt es sogar Knallerbsen-Eintopf zum Mittag. Eines ist sicher: Langweilig wird es hier garantiert nie! Mit viel Witz und Ukulele im Gepäck nimmt Autor und Illustrator **Jörg Hilbert** das Publikum mit in die Welt von Ritter Rost und seinen Freund:innen.

>> 125

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:

Ralph Caspers
Lumpi,
der Katzenretter

10 Uhr

Ebertbad Oberhausen
Ebertplatz 4, Oberhausen
kostenlos; 1. und 2. Klasse

Mit seiner Familie ist Dackel Lumpi auf dem Weg in die Ferien. Doch während eines Halts auf einem Rastplatz wittert er Katzen ... Nach denen muss er einfach suchen, immerhin ist er ein Jagdhund! Bald merkt Lumpi, dass er einer größeren Sache auf der Spur ist. Und dass die Katzen Hilfe brauchen – seine Hilfe! Endlich kann Lumpi zeigen, was wirklich in ihm steckt. Mit viel Witz nimmt »Maus«-Moderator und Autor **Ralph Caspers** das Publikum mit in ein neues Lumpi-Abenteuer!



>> 126

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:

Andrea Lienesch
Die Zeitreise-
Chaoten

10 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 2. und 3. Klasse

Ben wollte bloß entspannte Ferien – doch im Jahre 2057 passiert es schon mal, dass ein plötzliches Wurmloch jemanden von einer in die andere Zeit katapultiert. So auch Dinosaurier-Dame Rosi, die bei Ben und seiner Familie wohnt. So weit, so gut. Doch als niemand Geringerer als Pharao Ramses II. im Gästeklo landet, wird es turbulent. Mit viel Humor und überraschenden Fakten über Dinosaurier und das Alte Ägypten erzählt **Andrea Lienesch** vom Abenteuer der Zeitreise-Chaoten.



>> 127

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

KlasseBuch:

Eva Rottmann
Max und Murat

10 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 3. und 4. Klasse

»Ach, was muss man oft von bösen / Kindern hören oder lesen, / Wie zum Beispiel hier von diesen, / Welche Max und Murat hießen.« Im Stil Wilhelm Buschs erzählt die preisgekrönte Autorin **Eva Rottmann** eine Geschichte über Alltagsrassismus: Max und Murat spielen allerlei Streiche, wobei sie stets erwisch und bestraft werden. Murat jedenfalls. Der blonde Max dagegen wird immer entschuldigt. So geht es bis zum letzten Streich, aber dann passiert etwas Unverhofftes ...

KlasseBuch:

Fikri Anil Altıntaş
und **Paul Brodowsky**
30 Real Boys

12 Uhr

Halle 5, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 5. und 6. Klasse

Fikri Anil Altıntaş und **Paul Brodowsky** porträtieren in ihrem neuen Buch Alltagshelden und bekannte Persönlichkeiten aus Sport, Musik, Wissenschaft, Kunst, Film und Politik – von Kurt Cobain, der sich feministisch positionierte, über Trevor Noah, der über Konsens spricht, bis hin zu Pedro Pascal, der sich für die Trans-Community einsetzt. Gemeinsam mit den Schüler:innen sprechen Altıntaş und Brodowsky über Vorbilder für alle, die in einer gleichberechtigten Welt leben wollen.

KlasseBuch:
Anne Möllers
Digital Crush

12 Uhr

Ebertbad Oberhausen
Ebertplatz 4, Oberhausen
kostenlos; 8. und 9. Klasse

Stress mit Freundinnen, Eltern, die einfach gar nichts verstehen – immer öfter hat Lea das Gefühl, dass sie nirgendwo mehr richtig hinpasst. Doch dann startet sie einen Chat mit einem KI-Bot, den sie »Creepy« nennt. Und was zunächst als Spaß beginnt, entwickelt sich schnell zu einem kompletten Gefühlschaos. Basierend auf echten Chat-Dialogen, erzählt Autorin **Anne Möllers** davon, wie schnell die Grenzen zwischen analoger Realität und digitaler Fantasie verschwimmen können.

KlasseBuch:

David Schraven
Bergbau, Maloche, CORRECTIV –
Demokratie im Revier

12 Uhr

TUMO Essen
Thea-Leymann-Straße 19, Essen
kostenlos; 11. und 12. Klasse

Im Dezember 2018 endete der Steinkohlenbergbau im Ruhrgebiet mit der Schließung der letzten Zeche, dem Bergwerk Prosper-Haniel in Bottrop. Seitdem gibt es in der Region keinen aktiven Bergbau mehr. Aber endet deshalb seine Geschichte?
In seinem Buch **ZECHENKINDER** von 2013 erzählte Autor **David Schraven**, Gründer des Recherchezentrums CORRECTIV, Geschichten von Bergleuten und ihren Kindern, von der Maloche unter Tage. Im Gespräch mit Moderatorin

Jana Forkel und den Schüler:innen geht er nun der Frage nach, wie der Bergbau das Ruhrgebiet nach wie vor prägt und was der Strukturwandel für das gesellschaftliche Leben vor Ort bedeutet. Außerdem berichtet er von seiner Arbeit bei CORRECTIV, von investigativem Journalismus, den das Medienhaus aus dem Herzen der Region heraus betreibt, womit es unsere Demokratie stärkt und sich für Partizipation und Kooperation der Gesellschaft einsetzt – im Revier und darüber hinaus.

Freitag, 9.10.



Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



>> 131

Anmeldung: www.lit.ruhr/klassebuch

#lassmalesen

KlasseBuch:

Eva Rottmann

Kurz vor dem Rand

12 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 9. und 10. Klasse

Jeden Tag trifft sich eine Gruppe zum Skaten auf dem Skatepark, für Ari eine lebensrettende Aktivität. Denn Ari ist vor allem eins: wütend. Und Skateboarden ist ihr Ventil. Wenn sie mit den Jungs im Skatepark ist, hat sie ihr Leben einigermaßen im Griff. Sogar noch als der beeindruckende Tom dort auftaucht. Dass dann aber auch noch Aris Mutter zurück in die Stadt kommt, stellt ihr Leben komplett auf den Kopf: Hat ihre Mutter eine zweite Chance verdient? Und ist Ari glücklich damit, dass sie

immer als eine der Jungs gesehen wird? Geschrieben als Tagebuch erhält das Publikum durch den Text Einblicke in die Fragilität des jugendlichen Erlebens, welches jederzeit vom metaphorischen Rand zu kippen droht. Die Lesung mit der mehrfach ausgezeichneten Autorin **Eva Rottmann** wurde vorbereitet und wird moderiert von **Schüler:innen des Carl Friedrich von Weizsäcker-Gymnasiums aus Ratingen** im Rahmen des Projekts **#lassmalesen**: www.lassmalesen.de.

#lassmalesen

Ihr liebt Bücher und wollt eure eigene Lesung gestalten?
Dann holt euch eure:n Lieblingsautor:in auf die Bühne!

Mit #lassmalesen könnt ihr als Klasse oder Projekt AG:



EINE EIGENE LESUNG
ORGANISIEREN



GEMEINSAM
ENTSCHEIDEN, WELCHES
BUCH IHR LESEN WOLLT

GEMEINSAM MIT
AUTOR:INNEN AUF
DER BÜHNE STEHEN



DIE LESUNG SELBST
MODERIEREN



EGAL WELCHE
SCHULE, EGAL
WELCHES ALTER -
SEID DABEI!



www.lassmalesen.de

#lassmalesen ist ein Projekt der

lit.kid.COLOGNE

lit.kid.RUHR

und unterstützt Schulen aus ganz NRW dabei,
eigene Lesungen umzusetzen.

gefördert durch

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



in Kooperation mit



Junior Uni Essen

Comic-Workshop! Deine Figur.
Deine Welt. Deine Geschichte.
Mit **Thomas Gamper**

14–18 Uhr

Koks-kohlenbunker, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
kostenlos; 10–14 Jahre

Hast du Lust, deine eigenen Comicfiguren zu erfinden? In diesem kreativen Kurs tauchst du in die Welt der Comics ein, entdeckst verschiedene Zeichenstile und entwickelst deinen eigenen Comic-Charakter. Mit unterschiedlichen Materialien probierst du aus, wie Körper, Gesichter und Bewegungen im Comic funktionieren.

Dann wird's spannend: Deine Figur bekommt ihre eigene Story! Mit Bildern, Sprechblasen und kurzen Comic-Szenen erweckst du sie zum Leben.

Zeichnen. Erfinden. Ausprobieren. Geschichten erzählen. Bist du bereit für dein eigenes Comic-Abenteuer? Max. 10 Teilnehmende
Teilnahme kostenlos
Anmeldung zum Workshop auf der Website der Junior Uni Essen unter:
<https://www.junioruni-essen.de/kurse/lit-kid-ruhr-comic-workshop/>



Philipp Schepmann

liest Ingo Siegner:
Lustige Abenteuer mit Matilda,
Oskar und dem Drachen Kokosnuss

14 Uhr

Theater Oberhausen
Will-Quadflieg-Platz 1, Oberhausen
VVK 9,50 € | Tageskasse 12 €; ab 5 Jahren

Die aufregenden Abenteuer-geschichten, die der kleine Drache Kokosnuss mit seinen Freund:innen erlebt, sind für viele Kinder und Erwachsene untrennbar mit der Stimme von **Philipp Schepmann** verbunden. Er spricht die Charaktere auf unverwechselbare Art und Weise, verleiht ihnen Witz, Charme und so viel Lebendigkeit, dass alle gebannt zuhören. Aber wie macht er das? Das wird er seinem Publikum verraten, wenn er live aus den Geschichten vorliest und im Gespräch auf der Bühne zeigt,

wie aus seiner Stimme die vom kleinen Drachen Kokosnuss, vom Stachel-schwein Matilda, von Oskar und all den anderen Figuren wird. Moderatorin **Nina Heuser**, die mit der Maus im Fernsehen oder auf der Bühne viele Kinderherzen erobert, wird Philipp Schepmann das ein oder andere Geheimnis rund um das Sprechen und den Drachen Kokosnuss entlocken. Und am Ende dürfen alle Kinder mit Philipp Schepmann und Nina Heuser zusammen das Lied vom kleinen Drachen Kokosnuss singen!

Margit Auer

Die Schule der magischen Tiere –
Hoch hinaus!

14 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK 9,50 € | Tageskasse 12 €; ab 8 Jahren

Willkommen in der Schule der magischen Tiere! Die Wintersteinschule birgt ein Geheimnis. Wer Glück hat, findet hier den besten Freund, den es auf der Welt gibt: ein magisches Tier, das sprechen kann und einem immer zur Seite steht.

Im neuen Band der Erfolgsreihe müssen die Kinder und ihre magischen Tiere zusammenhalten, denn der Schulteich ist in Gefahr! Er ist zugewuchert, und Direktor Siegmann sieht keine andere Möglichkeit, als den Teich zuschütten zu lassen.

Nur wenn die Kinder den Wettbewerb »Wunder der Welt« gewinnen, könnten sie den Schulteich mit dem Preisgeld retten. Mitten im Trubel kommt Mika in Miss Cornfields Klasse, die Nichte von Direktor Siegmann. Nichts interessiert Mika mehr als die Tiere. »Hilferich!«, ruft die magische Fledermaus Eugenia. Ist ihr Geheimnis noch sicher?

Margit Auer spricht mit Moderator **Tim Gailus** (»Team Timster«) über ihre Bücher, wie sie zu Filmen werden – und welche Abenteuer noch bevorstehen!

Heino Falcke und Dagmar Falcke
Kekskrümel unterm Himmelszelt.
Wie entstand unsere Erde?

11 Uhr

Planetarium Bochum
Castroper Straße 67, Bochum
VVK 9,50 € | Tageskasse 12 €; ab 7 Jahren

»Papa, wie entstand eigentlich unsere Erde?« ist eine von Janas großen Abendfragen an ihren Papa, den Sternforscher. Wichtige Fragen wie diese stellt sie gern vor dem Schlafengehen – weil er dann immer ins Erklären kommt und sie noch etwas länger wach bleiben kann. Um zu erforschen, wie die Erde entstanden ist, machen sie eine abenteuerliche Zeit- und Zeltreise. Eine Woche lang sind Jana und Papa in der Vulkaneifel unterwegs, wo es so viel zu entdecken gibt! Jeden Tag lernen sie unterschied-

liche Phänomene kennen, die etwas über die Entstehung der Erde erzählen: Sprudelwasser, Fossilien, Mare, Vulkan-krater und sogar ein versteinertes Meer. Astrophysiker **Heino Falcke** und Grundschulpädagogin **Dagmar Falcke** lesen Janas und Papas Geschichte und nehmen das Publikum mit auf eine spannende Reise zu den Anfängen des Lebens – untermalt von den stimmungsvollen Illustrationen auf der 600 Quadratmeter großen Kuppel des Planetariums Bochum.

Alice Pantermüller

Mein Lotta-Leben – Sayonara, Capybara!

15 Uhr

Halle 12, UNESCO-Welterbe Zollverein
Gelsenkirchener Straße 181, Essen
VVK 9,50 € | Tageskasse 12 €; ab 9 Jahren

Eigentlich ist Lotta ein ganz normales Mädchen. Komisch ist nur, dass immer ihr diese Missgeschicke passieren. Zumindest seit Mama Lotta diese indische Blockflöte geschenkt hat. Seitdem erscheinen wie von Zauberhand peinliche Sätze an der Schultafel, oder Lottas Lieblingsessen schmeckt nach Rosenkohl. Langweilig wird es mit Lotta, Cheyenne, den Blöbbrüdern, den Wilden Kaninchen und den anderen jedenfalls nicht! Und jetzt steht Ärger an. Seit Tagen will Papa unbedingt Lottas

Lieblingshund Anton zurück ins Tierheim bringen – nur, weil das so abgesprochen war. Zum Glück ist der Rest der Familie auf Lottas Seite. Und ihre Freunde, die Wilden Kaninchen, sind es natürlich auch. Neben Anton müssen sie auch noch die Schulbücherei retten. Da ist nach dem letzten Schneefall Wasser reingelaufen, und alle Bücher tropfen. Aber woher kriegt man neue Bücher? Und wie verliebt man Papa in Anton? **Alice Pantermüller** liest aus dem 23. »Lotta«-Abenteuer.

Maria Kling und Marc-Uwe Kling

Nervknödel, Klugscheißerchen und Vehlerteufelchen

15 Uhr

Lichtburg Essen
Kettwiger Straße 36, Essen
VVK 9,50 € | Tageskasse 12 €; ab 6 Jahren

Milla und ihr kleiner Bruder Mats entdecken hinter dem Haus drei flauschige Wesen: Knuffel, Lulu und Mopsi sind zuckersüß, lustig und sehr eigenwillig. Echte Nervknödel! Kurzerhand ziehen die drei ins Kinderzimmer und sorgen für allerhand Spaß und ... Chaos. Und obwohl sie nicht beim Aufräumen helfen, Mats nicht schlafen lassen und an Millas Essen herummäkeln, können sich die beiden Geschwister ein Leben ohne die Nervknödel schon bald nicht mehr vorstellen. Währenddessen ist das

Klugscheißerchen am Poden zerstört. Es wahr nicht auf Zack gewesen. Darum beschließt es, mit den Kindern in die Schrundgule zu gehen. Die Schule ist aber eher eine Enttäuschung. Bis ein anmutiges Geschöpf aus der Schublade des Schrehrerleibisches schlüpft. Ein Vehlerteufelchen! Das Glugscheißerchen ist schockverliebt! So fiel hat es noch nie zum Verbessern gehapt. **Maria Kling** und **Marc-Uwe Kling** lesen aus ihren neuen Büchern – das macht Spatz!

Überblick

MONTAG, 5.10.2026

- >> 01 19.30 Eröffnung mit
Katharina Thalbach, Sabin
Tambrea, Katty Salié,
Fritz Eckenga und Betterov
Lichtburg Essen

MITTWOCH, 7.10.2026

- >> 101 10.00 Ole Könnecke
9. Etage/Sparkasse Essen
- >> 102 10.00 Thomas Böhme
Rotunde Bochum
- >> 103 10.00 Sven Gerhardt
KAUE Gelsenkirchen
- >> 104 10.00 Gerda Raidt
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 105 10.00 Nicole Röndigs
Ebertbad Oberhausen
- >> 106 11.00 Anna Böhm
Thalia Hagen
- >> 107 12.00 Antje Herden
Rotunde Bochum
- >> 108 12.00 Wiebke Nieland
9. Etage/Sparkasse Essen
- >> 109 12.00 #lassmalesen
Sarah Jäger und Sarah Maus
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 110 12.00 Maddy Forst
Ebertbad Oberhausen
- >> 111 12.00 Roya Soraya
KAUE Gelsenkirchen
- >> 02 19.00 Judith Hermann
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 03 19.30 Manuel Bittorf
Salzlager, Zollverein, Essen
- >> 04 19.30 Jan Weiler
Ebertbad Oberhausen
- >> 05 19.30 Andrea Stoll und
Anna Schudt
KAUE Gelsenkirchen
- >> 06 20.00 Diane und Reinhold Messner
Halle 12, Zollverein, Essen

Überblick

DONNERSTAG, 8.10.2026

- >> 112 10.00 Melanie Kemner und
Jesse Krauß
Kokskohlenbunker,
Zollverein, Essen
- >> 113 10.00 Tobias Goldfarb
9. Etage/Sparkasse Essen
- >> 114 10.00 Maren Graf
KAUE Gelsenkirchen
- >> 115 10.00 Meike Haas
Rotunde Bochum
- >> 116 10.00 Stefanie Kaluza
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 117 11.00 Jörg Hilbert
Thalia Mayersche Dortmund
- >> 118 12.00 Anna Böhm
9. Etage/Sparkasse Essen
- >> 119 12.00 Efua Traoré
KAUE Gelsenkirchen
- >> 120 12.00 Stefanie Taschinski
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 121 12.00 Flix
Rotunde Bochum
- >> 122 12.00 Caryl Lewis
Halle 5, Zollverein, Essen
- >> 123 16.00 Alexander Steffensmeier
Thalia Mayersche Bochum

DONNERSTAG, 8.10.2026

- >> 07 19.00 Verena-Kristina Kirchberg
und Frank Goosen
Halle 12, Zollverein, Essen
- >> 08 19.30 Leonie Swann und
Maren Kroymann
Salzlager, Zollverein, Essen
- >> 09 19.30 Katharina, Anna und
Nellie Thalbach
Messe Essen
- >> 10 19.30 Alex Schulman
KAUE Gelsenkirchen
- >> 11 19.30 Bosse
Ebertbad Oberhausen
- >> 12 20.00 Dietmar Bär und
Christoph Biermann
Halle 5, Zollverein, Essen

Überblick

FREITAG, 9.10.2026		
>> 124	10.00	Jörg Hilbert Kokskohlenbunker, Zollverein, Essen
>> 125	10.00	Ralph Caspers Ebertbad Oberhausen
>> 126	10.00	Andrea Lienesch Halle 5, Zollverein, Essen
>> 127	10.00	Eva Rottmann Halle 12, Zollverein, Essen
>> 128	12.00	Fikri Anil Altıntaş und Paul Brodowsky Halle 5, Zollverein, Essen
>> 129	12.00	Anne Möllers Ebertbad Oberhausen
>> 130	12.00	David Schraven TUMO Essen
>> 131	12.00	#lassmalesen Eva Rottmann Halle 12, Zollverein, Essen

FREITAG, 9.10.2026		
>> 13	18.00	Matthias Brandt und Ruth Hoffmann Halle 12, Zollverein, Essen
>> 14	19.00	Vera Zischke Literaturhaus Oberhausen/ Gdanska Theater, Oberhausen
>> 15	19.00	Philipp Oehmke Salzlager, Zollverein, Essen
>> 16	19.30	Carolin Emcke Ebertbad Oberhausen
>> 17	19.30	Christiane Hoffmann und Martina Gedeck 9. Etage/Sparkasse Essen
>> 18	19.30	Tupoka Ogette und Dunja Hayali Schauspielhaus Bochum
>> 19	20.00	Edgar Selge Halle 5, Zollverein, Essen

Überblick

SAMSTAG, 10.10.2026		
>> 132	14.00 bis 18.00	Junior Uni Essen mit Thomas Gamper Kokskohlenbunker, Zollverein, Essen
>> 133	14.00	Philipp Schepmann Theater Oberhausen
>> 134	14.00	Margit Auer Halle 12, Zollverein, Essen
>> 20	17.00	Dörte Hansen Salzlager, Zollverein, Essen
>> 21	17.00	Robert Habeck Halle 5, Zollverein, Essen
>> 22	17.30	Ewald Arenz Halle 12, Zollverein, Essen
>> 23	19.00	Ines Geipel und Peter Neumann Kokskohlenbunker, Zollverein, Essen
>> 24	19.00	Julia Franck und Christian Berkel Theater Oberhausen
>> 25	20.00	Kai Magnus Sting und Bastian Pastewka Halle 5, Zollverein, Essen
>> 26	20.30	Dietmar Bär, Anna Schudt, Thomas Böhm Halle 12, Zollverein, Essen

SONNTAG, 11.10.2026		
>> 135	11.00	Heino Falcke und Dagmar Falcke Planetarium Bochum
>> 136	15.00	Alice Pantermüller Halle 12, Zollverein, Essen
>> 137	15.00	Maria Kling und Marc-Uwe Kling Lichtburg, Essen
>> 27	16.00	Saba-Nur Cheema, Meron Mendel, Harald Welzer Salzlager, Zollverein, Essen
>> 28	18.00	Sven Regener Halle 5, Zollverein, Essen
>> 29	19.00	Saša Stanišić Schauspielhaus Bochum
>> 30	19.00	Sophia Fritz und Ole Liebl Salzlager, Zollverein, Essen
>> 31	19.30	Richard Hemmer und Daniel Meßner Halle 12, Zollverein, Essen
>> 32	19.30	Christoph Kramer Lichtburg, Essen

Register

A

Altıntaş, Fikri Anıl >> 30, 128
Ameziane, Mona >> 32
Arenz, Ewald >> 22
Auer, Margit >> 134

B

Bär, Dietmar >> 12, 26
Bazargani, Maral >> 111
Berkel, Christian >> 24
Betterov >> 01
Biermann, Christoph >> 12
Bittorf, Manuel >> 01, 03
Böhm, Anna >> 106, 118
Böhm, Thomas >> 26
Böhme, Thomas >> 102
Bosse, Axel >> 11
Brandt, Matthias >> 13
Brasch, Marion >> 11, 15, 24
Brodowsky, Paul >> 128
Busch, Fabian >> 10

C

Caspers, Ralph >> 125
Cheema, Saba-Nur >> 27

D

Dichter, Claudia >> 19

E

Eckenga, Fritz >> 01
Eilenberger, Wolfram >> 23
Emcke, Carolin >> 16
Ernst, Axel von >> 01

F

Falcke, Dagmar >> 135
Falcke, Heino >> 135

Falk, Christiane >> 03
Flix >> 121
Forkel, Jana >> 130
Forst, Maddy >> 110
Franck, Julia >> 24
Fritz, Sophia >> 30

G

Gailus, Tim >> 134
Gamper, Thomas >> 132
Gedeck, Martina >> 17
Geipel, Ines >> 23
Gerhardt, Sven >> 103
Goldfarb, Tobias >> 113
Goosen, Frank >> 07
Gorelik, Lena >> 16
Graf, Maren >> 114

H

Haas, Meike >> 115
Habeck, Robert >> 21
Hansen, Dörte >> 20
Hayali, Dunja >> 18
Hemmer, Richard >> 31
Herden, Antje >> 107
Hermann, Judith >> 02
Heuser, Nina >> 133
Hilbert, Jörg >> 117, 124
Hoffmann, Christiane >> 17
Hoffmann, Ruth >> 13

J

Jäger, Sarah >> 109

K

Kaluza, Stefanie >> 116
Kemner, Melanie >> 112
Kirchberg, Verena-Kristina >> 07



After-Show-Drinks
mit Blick in den Park
Genießen Sie ein kostenloses
Getränk, wenn Sie sich für
unseren Newsletter anmelden.



Pre-Show-Dinner

Melden Sie sich bei Marriott Bonvoy
an und erhalten Sie einmalig 10%
auf Getränke und Speisen.



Show Your Ticket

Zeigen Sie uns Ihre Eintrittskarte und
sparen Sie 20% auf Ihren Aufenthalt im
Sheraton Essen Hotel.


SHERATON
Essen Hotel

Register

Kling, Marc-Uwe >> 137
Kling, Maria >> 137
Könnecke, Ole >> 101
Kramer, Christoph >> 32
Krauß, Jesse >> 112
Kroymann, Maren >> 08
Kupferberg, Shelly >> 10, 17

L
Laue, Thomas >> 02
Lewis, Caryl >> 122
Liebl, Ole >> 30
Lienesch, Andrea >> 126

M
Maus, Sarah >> 109
Mendel, Meron >> 27
Meßner, Daniel >> 31
Messner, Diane >> 06
Messner, Reinhold >> 06
Möllers, Anne >> 129

N
Neumann, Peter >> 23
Nieland, Wiebke >> 108

O
Obendiek, Harald >> 14
Oehmke, Philipp >> 15
Ogette, Tupoka >> 18

P
Pantermüller, Alice >> 136
Pastewka, Bastian >> 25

R
Raidt, Gerda >> 104
Regener, Sven >> 28
Röndigs, Nicole >> 105

Rottmann, Eva >> 127, 131
Rumler, Lena >> 116, 122

S
Salié, Katty >> 01
Schepmann, Philipp >> 133
Schlinsog, Elke >> 05
Schöning, Julia >> 07, 21
Schraven, David >> 130
Schudt, Anna >> 05, 26
Schulman, Alex >> 10
Schwarzkopf, Margarete von >> 08
Selge, Edgar >> 19
Sievers, Kathrin >> 01
Soraya, Roya >> 111
Stanišić, Saša >> 29
Steffensmeier, Alexander >> 123
Steinhauer, Gisela >> 06, 20
Sting, Kai Magnus >> 25
Stoll, Andrea >> 05
Swann, Leonie >> 08

T
Tambrea, Sabin >> 01
Taschinski, Stefanie >> 120
Thadeusz, Jörg >> 12
Thalbach, Anna >> 09
Thalbach, Katharina >> 01, 09
Thalbach, Nellie >> 09
Traoré, Efua >> 119

W
Weiler, Jan >> 04
Welzer, Harald >> 27

Z
Zayed, Amy >> 114
Zerback, Sarah >> 27
Zischke, Vera >> 14

Kultur ohne Barrieren

Wir setzen uns dafür ein, dass unsere Festivals für alle zugänglich sind.

**Wir unterstützen
beim Ticketkauf,**



Barrierefreie
Website



Vereinfachte
Ticketbuchung +
kostenlose Tickets*

**... ermöglichen
einen barriere-
freien Zugang,**



Rollstuhl-
gerechter
Zugang + WC



Mitführung von
Assistenzhunden

**... und sorgen für
eine verständliche
Teilhabe.**



Induktions-
schleife



Gebärdensprach-
dolmetschung



Live-
Untertitelung



Dolmetschung in
Leichte Sprache



Informieren Sie sich unter
www.lit.ruhr.de/inklusion
Kontakt: info@lit.ruhr

* Kostenlose Begleittickets für Menschen
im Rollstuhl und mit Schwerbehinderung
sowie ein Kontingent kostenloser Tickets
für Menschen mit geringem Einkommen.

**Unser inklusions-
sensibles Team ist
vor Ort. Sprechen
Sie uns an. Wir
helfen gerne!**



Organisatorische Hinweise

Vorverkauf

Am Mittwoch, den 9.9.2026, um 13 Uhr startet der Kartenvorverkauf unter www.lit.ruhr und auf myticket.de.

Preise

Alle angegebenen Preise verstehen sich inklusive der üblichen Vorverkaufsgebühren als Endpreise.

Bei Fragen rund um die Ticketbuchung/Erstattungen wenden Sie sich bitte direkt an unseren Ticketpartner myticket: help@myticket.de.

Ermäßigungen

Wir bieten preisreduzierte Tickets für die folgenden Personengruppen an: Schüler:innen, Studierende, Auszubildende, FSJler:innen, Schwerbehinderte (ab einem Grad der Behinderung von 50) sowie Empfänger:innen von Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II und XII (SGB II und XII). Der Ermäßigungsnachweis ist beim Einlass unaufgefordert vorzuzeigen.

Sie können sich kein Ticket leisten? Informieren Sie sich gerne bei unserem Kooperationspartner KulturPott.Ruhr über verfügbare Tickets.

Info- und Ticketschalter während des Festivals

Standort: Parkplatz A2, Zeche Zollverein

EC-Karten-Zahlung möglich

Öffnungszeiten:

Mittwoch, 7.10. bis Freitag, 9.10. von 17:00 bis 20:30 Uhr

Samstag, 10.10. und Sonntag, 11.10. von 14:00 bis 20:00 Uhr

Organisatorische Hinweise

Inklusion

Dass alle Menschen ein Teil unseres Festivals sein können, ist uns ein großes Anliegen. Alle Informationen rund um unsere Inklusionsmaßnahmen und die Barrierefreiheit an den Spielorten finden Sie hier: www.lit.ruhr/inklusion

Änderungen/Aktuelles

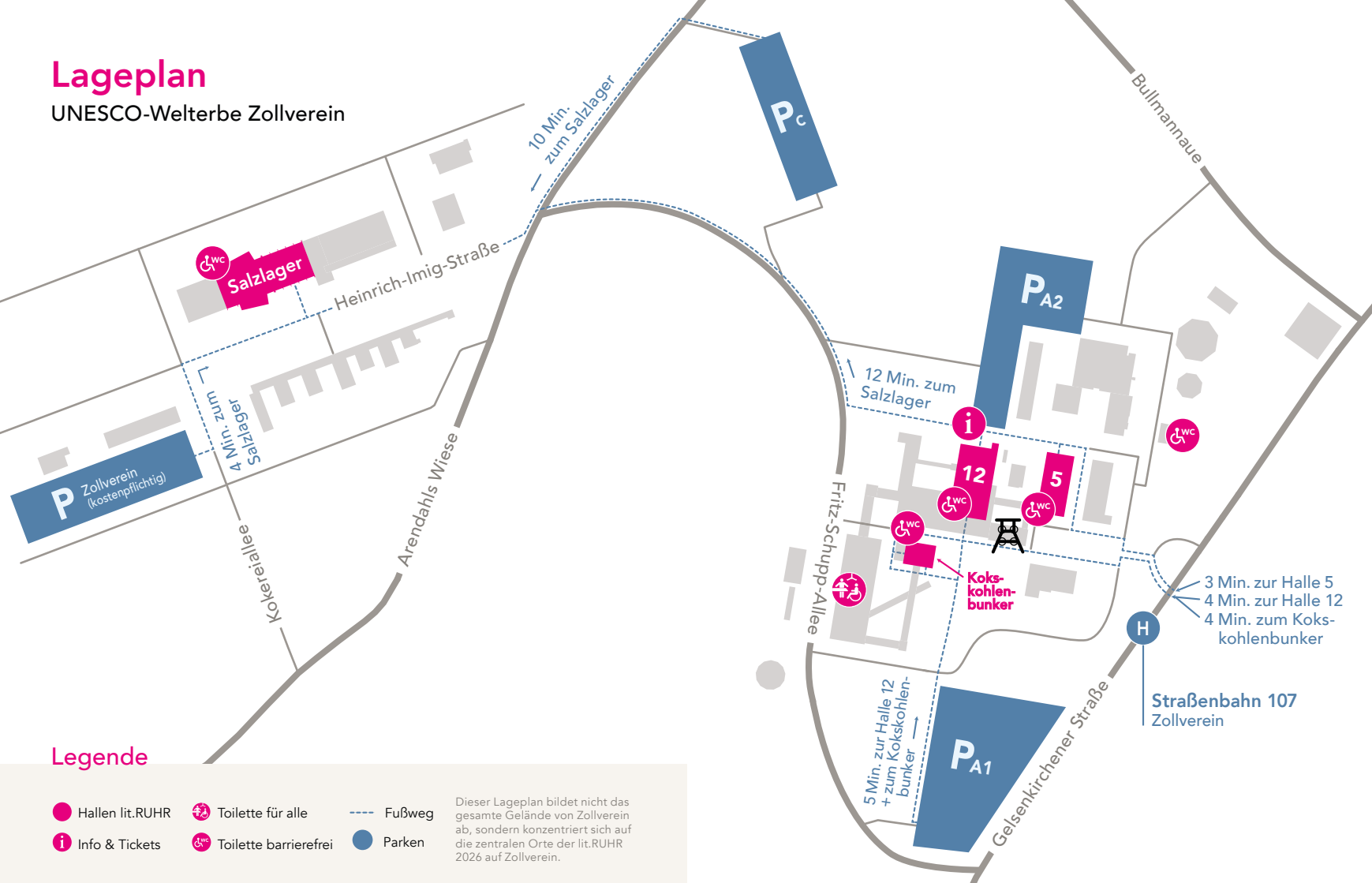
Wir empfehlen Ihnen, unseren Newsletter unter www.lit.ruhr zu abonnieren und vor Ihrer Veranstaltung unsere Webseite zu besuchen, um über etwaige Änderungen und Ausfälle informiert zu sein.

Büchertische

Die Büchertische der lit.RUHR werden in diesem Jahr von den Buchhandlungen der Thalia Mayersche sowie von schmitz. die Buchhandlung bereitgestellt.

Lageplan

UNESCO-Welterbe Zollverein



Legende

- Hallen lit.RUHR
- Toilette für alle
- Fußweg
- Toilette barrierefrei
- Parken

Dieser Lageplan bildet nicht das gesamte Gelände von Zollverein ab, sondern konzentriert sich auf die zentralen Orte der lit.RUHR 2026 auf Zollverein.

Danke

Ein besonderer Dank gilt den Verlagen und ihren Mitarbeiter:innen:

Arctis	Gulliver	Penguin
arsEdition	Hanser	Penguin Junior
Aufbau	Hoffmann & Campe	Piper
Carlsen	Kibitz	Ravensburger
CORRECTIV	Kjona	Reprodukt
Die Andere Bibliothek	Kiepenheuer & Witsch	Rotfuchs
Diogenes	Klartext	Rowohlt
dtv	Knesebeck	Suhrkamp
Esslinger	KOSMOS	Ullstein
Fischer	Magellan	Unionsverlag
Fischer Sauerländer	Moritz	
G&G	Mosaik	
Galiani	Oetinger	

Dank auch an die vielen ungenannten Helfer:innen bei der Vorbereitung und während des Festivals.

Die 11. lit.RUHR findet vom 13.10. bis zum 17.10.2027 statt.

Das lit.RUHR-Team 2026

Programm lit.RUHR

Tobias Bock, Sabine Buss, Katharina Menrath, Rainer Osnowski, Hanna Wunsch

Programm lit.kid.RUHR

Angela Furtkamp, Saskia Schmidt, Pauline Werner

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Radar Media GmbH: Philip Christmann, Astrid Hiesgen,
Social Media: Micha Kunze, Sophie Steinbüchel

Produktion

Rieke Brendel, Henrike Löttgen, Eva Nolte, Lennard Plaga, Carmen Schwarz

Kaufmännische Produktion

Johanna Grimstein, Judith Schumacher

Technische Leitung

Arin Gevorkaraghi, Dirk Happel, André Lyrmann

Geschäftsführung

Tobias Bock, Rieke Brendel, Angela Furtkamp, Rainer Osnowski, Jacqueline Zich

Marketing und Grafik

Inga Menkhoff

Druck: Druckstudio GmbH, Düsseldorf



Elf.

Die lit.RUHR bedankt sich bei ihren Partnern und Sponsoren:

Medienpartner:

WAZ

WDR 5

Kooperations-
partner:

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



**STADT
ESSEN**

Hotelpartner:

 **Essener
Lesebündnis eV**


SHERATON
Essen Hotel

Internationales Literaturfest
 **lit.RUHR**
13.–17.10.2027
www.lit.ruhr

Internationales Literaturfest
 **lit.RUHR**
7.–11.10.2026
www.lit.ruhr

Die lit.RUHR bedankt sich bei ihren Förderern und Partnern:

Hauptförderer:



**BROST-
STIFTUNG**

STIFTUNG
MERCATOR

Hauptsponsoren:



Kooperationspartner:



Sponsor:



Förderer lit.kid.RUHR:



Umseitig finden Sie unsere weiteren Partner und Sponsoren.

Internationales Literaturfest



lit.RUHR

7.–11.10.2026

www.lit.ruhr